

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juli 1652

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	VI
Erklärung häufiger Symbole.....	VII
01. Juli 1652.....	2
<i>Regen – Tote Fische in der Saale – Korrespondenz – Abschickung – Rückkehr des Hofpredigers Magister Johann Menzelius und des Kammerrechnungsführers Hans Friedrich Eckardt.</i>	
02. Juli 1652.....	2
<i>Bergung eines in der Saale Ertrunkenen – Nachrichten von weiteren Ertrinkungsopfern im Umland – Verwüstung in benachbarten Gebieten aufgrund von Unwettern – Ausritt – Nachricht von der Geburt eines Sohnes des anhaltisch-plötzkauschen Rats Gebhard Paris von dem Werder – Jahrmarkt – Genesung von Fürst August von Anhalt-Plötzkau und Erkrankung von Fürstin Sibylla von Anhalt-Plötzkau.</i>	
03. Juli 1652.....	3
<i>Donner und starker Regen – Jahrmarkt – Bericht des Leibarztes Dr. Levin Fischer von den Erkrankungen Fürst Augusts, Fürstin Sibyllas und Fürst Lebrechts von Anhalt-Plötzkau – Nachricht vom französischen Kriegsgeschehen und weitere Neuigkeiten.</i>	
04. Juli 1652.....	4
<i>Regen – Wasserschäden an Gebäuden – Seltsamer Traum – Kirchgänge – Menzelius und der Kammermeister Tobias Steffek als Essensgäste – Ende des Jahrmarkts.</i>	
05. Juli 1652.....	6
<i>Gutes Wetter – Ausritt – Regierungssachen – Tagesausflug Fürstin Eleonora Sophias nach Plötzkau – Ankunft und Begrüßung von Herzog Manfred von Württemberg-Weiltingen – Weitere Unwetter und Regengüsse in Ballenstedt – Nachrichten vom ausländischen Kriegsgeschehen und weitere Neuigkeiten.</i>	
06. Juli 1652.....	8
<i>Nachrichten – Administratives – Entsendung von Steffek als Hochzeitsgast – Gespräch mit Amtmann Georg Reichardt – Erkrankung des älteren Sohnes Viktor Amadeus – Ankunft des Junkers Christoph Wilhelm von Schlegel – Vergebliche Einladung des Herzogs von Württemberg-Weiltingen zu Unternehmungen.</i>	
07. Juli 1652.....	9
<i>Korrespondenz – Kirchgang – Schachspiel mit dem Herzog von Württemberg-Weiltingen – Anhaltende Krankheit von Viktor Amadeus – Besuch durch anhaltisch-plötzkausche Räte – Spaziergang.</i>	
08. Juli 1652.....	10
<i>Regen – Reisevorbereitungen – Ärger – Korrespondenz – Spiel der fürstlichen Jugend mit dem Herzog von Württemberg-Weiltingen – Ankunft Werders – Unterredungen mit dem Herzog von Württemberg-Weiltingen und dessen Junker.</i>	
09. Juli 1652.....	11
<i>Aufschieben der Reise – Abreise Werders – Jagdausflug des Herzogs von Württemberg-Weiltingen mit den Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Spaziergang – Starker Regen.</i>	
10. Juli 1652.....	11

Ausritt – Korrespondenz – Gnadenersuch Ludolf Lorenz von Krosigks durch Rat Christian Heinrich von Börstel – Rückkehr Steffecks – Gedanken zu Luxus in kriegsgeprägten Zeiten – Ausflug mit einzelnen Familienmitgliedern nach Baalberge.

11. Juli 1652.....	13
<i>Regen – Predigtanhörung und Kirchgang – Superintendent Joachim Plato, Helena von Rindtorf, Steffeck und der Herzog von Württemberg-Weiltingen als Essensgäste – Besuch durch den britischen Exulanten John Williams und Werder – Gegensätzliche Nachrichten zum Kriegszustand zwischen den Niederlanden und England und weitere Neuigkeiten.</i>	
12. Juli 1652.....	14
<i>Abreise des Herzogs von Württemberg-Weiltingen in Begleitung von Viktor Amadeus, der Fürstinnen Eleonora Sophia und Eleonora Hedwig samt einiger Höflinge und Gefolge – Vorhaben des Herzogs von Württemberg-Weiltingen, in Wolfenbüttel eine Heiratskandidatin zu treffen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Diakon Bartholomäus Jonius als Essensgast – Rückkehr des Hauslehrers Johann Christian Hammel – Fehlen der verreisten Pferde zur Feldarbeit – Pfarrer Wolfgang Benjamin Giegelsberger und der Hofrat Christoph von Jena als Essensgäste.</i>	
13. Juli 1652.....	22
<i>Aufschub für Kanzler Martin Milag – Unterredung mit Jena – Korrespondenz – Abreise Giegelsbergers und Jenas – Klärung einer Grenzfrage.</i>	
14. Juli 1652.....	23
<i>Rehlieferung aus Ballenstedt – Wirtschaftssachen mit Reichardt – Spaziergang mit Fürst Karl Ursinus – Mittägliche Ruhe – Nachricht zum Tod Jahrs.</i>	
15. Juli 1652.....	24
<i>Korrespondenz – Besuch durch den Stadtvogt Johann Georg Albinus – Empfehlung des Johann Andreas Wageners durch seinen Vater – Spaziergang – Gespräche mit dem Hofmeister Gottlob Sekyrka von Sedschitz, Hammel, Einsiedel sowie dem Kammerjunker und Stallmeister Abraham von Rindtorf.</i>	
16. Juli 1652.....	25
<i>Gespräch mit dem Küchenmeister Philipp Güder und dem Kammerschreiber Johann Senf – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius als Essensgast – Wirtschaftssachen – Abreise von Rindtorf nach Weimar.</i>	
17. Juli 1652.....	25
<i>Gedanken zur Schwarzburgischen Testamentseröffnung – Haferlieferung und Erntebescheid aus Ballenstedt – Besuch eines Pferdes durch den Schmied und Arzt.</i>	
18. Juli 1652.....	26
<i>Seltsamer Traum – Gespräch mit Amtsschreiber Wolfgang Sutorius – Kirchgänge mit Kindern – Die von Rindtorf, Steffeck, Menzelius und weitere als Essensgäste – Spaziergang – Negative Gedanken.</i>	
19. Juli 1652.....	27
<i>Regen – Nachricht zu baldiger Rückkehr Fürstin Eleonora Sophias aus Wolfenbüttel – Nachricht vom Tod des Pfalzgraf Johann Kasimir von Pfalz-Zweibrücken-Kleeberg – Korrespondenz – Nachrichten vom ausländischen Kriegsgeschehen und weitere Neuigkeiten – Angeblicher Tod des König Philipp IV. von Spanien.</i>	
20. Juli 1652.....	32
<i>Unwetter – Nachricht von übernatürlichen Ereignissen in Dresden, Zittau und Langenburg – Militärischer Verstärkung im Kurfürstentum Sachsen – Jonius als Essensgast – Plötzliche, schwere Erkrankung des</i>	

verschickten May wie auch seiner Begleiter – Vergebliches Warten auf die Ankunft Fürstin Eleonora Sophias aus Wolfenbüttel.

21. Juli 1652.....	33
<i>Abfertigung des Bürgers Johann Schinckel – Nachricht von veränderten Reiseplänen der Fürstin Eleonora Sophia – Begleiteter Ausritt – Überfall auf den Stadtschreiber Matthias Knüttel.</i>	
22. Juli 1652.....	34
<i>Korrespondenz – Nachricht vom Tod eines Kindes des Kammerjunkers Ernst Dietrich von Röder – Kirchgang – Röder, Einsiedel, Amtmann Martin Schmidt und weitere als Essensgäste – Befassen mit Bittschriften – Nachricht von der Beerdigung Jahrs‘ – Ausritt Fürst Karl Ursinus‘ nach Badeborn – Mordfälle im Harz – Vergebliche Rehjagd – Nachricht aus Bernburg zum Herzog von Württemberg-Weiltingen – Getreidelieferung durch Bernburg hindurch.</i>	
23. Juli 1652.....	36
<i>Regen – Korrespondenz – Abermals vergebliche Rehjagd – Wetterlage erschwert Ernte – Besichtigung reparierter Häuser – Geänderte Reisepläne des Herzogs von Württemberg-Weiltingen – Viktor Amadeus und Hammel als Essensgäste – Verabschiedung Röders auf die Beerdigung seines Sohnes – Handelsaufsicht durch Knüttel.</i>	
24. Juli 1652.....	37
<i>Weiterhin vergebliche Rehjagd – Abfertigung Schmidts nach Harzgerode – Korrespondenz – Ausritt – Nachrichten vom ausländischen Kriegsgeschehen und weitere Neuigkeiten aus dem In- und Ausland.</i>	
25. Juli 1652.....	43
<i>Regen – Kauf von Stiefeln für Fürst Karl Ursinus – Kirchgang – Korrespondenz – Neuaufnahme der Verhandlungen zwischen den vereinigten Niederlanden und England – Vermutung einer Vergiftung Giegelsbergers, Mays, und Schmidts – Unfall des Ernst Gottliebs von Lampe.</i>	
26. Juli 1652.....	44
<i>Anreise des Feldschers Johann Wenzel Rothe zur Versorgung von von Lampes Wunden – Verschickung des Lakaien Michael Ringk nach Frankreich – Unterredung und Frühstück mit Ballenstedter Pfarrer Petrus Gothus – Züchtigung Sekyrkas in der Küche – Korrespondenz – Nachrichten von besonderen Wetterereignissen.</i>	
27. Juli 1652.....	45
<i>Unterredung mit Hofrat Paul Ludwig und Reichardt – Mehrfaches Stürzen eines Pferdes – Spaziergang.</i>	
28. Juli 1652.....	46
<i>Unterredung mit Güder – Plötzliche, schwere Erkrankung der Altfrau Maria Crimmelius und Medikation derselben – Erholung des gestürzten Pferdes – Abendlicher Ausflug mit Fürstin Eleonora Sophia, Fürstin Anna Sophia und Fürst Karl Ursinus nach Baalberge.</i>	
29. Juli 1652.....	47
<i>Hasenjagd – Gespräch mit Güder und Senf – Erholung der Crimmelius und Besuch bei derselben – Korrespondenz – Nachrichten – Einladung zur Beerdigung der Gräfin Anna Sophia von Schwarzburg-Rudolstadt – Unwetterbedingte Sorge um den Sohn Karl Ursinus.</i>	
30. Juli 1652.....	48
<i>Starker Regen nachts wie tags und nächtliche, schwere Gewitter – Sorge um wetterbedingte Ernte- und Gebäudeschäden – Schwankender Gesundheitszustand der Crimmelius – Plötzliche, schwere Erkrankung des Jonius und Medikation desselben – Unterredung mit Senf.</i>	

31. Juli 1652.....	49
<i>Regen – Hoffen auf reiche Ernte – Feststellen von Gebäudemängeln – Korrespondenz – Nachricht von Reichstagsvorbereitungen, drohenden Kriegsausbrüchen und den innerfranzösischen Unruhen.</i>	
Personenregister.....	52
Ortsregister.....	55
Körperschaftsregister.....	57

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juli 1652

[[523v]]

☿ den 1. Julij¹; 1652.

<Regen, mane².>

Man hat vorgestern, in die 6[,] 7 biß 8 todte läxe in der Sahle³, schwimmen sehen. Mag nichts guts anzeigen!

Jch habe nacher Croßen⁴, geschrieben.

Labores⁵, in *Schwartzburgischen*⁶ ahngelegenheiten, expediret.

*Magister Menzelius*⁷ ist neben hans Eckardt⁸, von Zerbst⁹, wiederkommen. Il m'a apportè, tout plein de nouvelles!¹⁰

02. Juli 1652

[[524r]]

☿ den 2. Julij¹¹; 1652. ☿

heütte ist ein todter aufgefangen worden, welcher zu Alßleben¹² ertruncken, undt gekrebbet haben solle,

Jtem¹³: ist in newligkeit, auch einer zu Kalbe¹⁴ ertrungken, wil also die Sahle¹⁵ tribut haben. Gott genade, den armen Seelen!

Avis¹⁶: daß das newlichste wetter, (so alhier¹⁷ durch Gottes milde gnade, vorüber paßiret,) zwischen Magdeburgk¹⁸ undt Saltza¹⁹, einen langen strich, wie auch hindter Magdeburg das liebe

1 *Übersetzung*: "des Juli"

2 *Übersetzung*: "Morgens"

3 Saale, Fluss.

4 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

5 *Übersetzung*: "Mühen"

6 Schwarzburg, Familie (Grafen von Schwarzburg).

7 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

8 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

9 Zerbst.

10 *Übersetzung*: "Er hat mir einiges an Neuigkeiten überbracht!"

11 *Übersetzung*: "des Juli"

12 Alsleben.

13 *Übersetzung*: "Ebenso"

14 Calbe.

15 Saale, Fluss.

16 *Übersetzung*: "Nachricht"

17 Bernburg.

18 Magdeburg.

getreydig, iämmerlich zerschlagen, undt verderbet hatt. Gott erbarme sich des elends, undt gebe rechtschaffene Früchte der buße, unß! und unsern Nachbarn!

Avis²⁰, daß zu halle²¹ 4 personen, undt 2 kinder ertrungken. Man höret wenig gutes!

Nachmittags, bin ich, gegen Pfulle²², Zeptzig²³, undt sonsten, meine felder zu besichtigen, hinauß geritten.

Avis²⁴: von Gröptzig²⁵, vom Gebhardt Pariß von dem Werder²⁶, daß ihn Gott, mit einem iungen Sohn²⁷, erfrewet, will jhn, aufn otag, taüffen laßen. Bittet, umb permission²⁸ der Musjck; welche ich ihm, (in der Stille) concedire.

heütte, ist Jahrmargkt alhier, zu Bernburgk²⁹.

Avis³⁰: daß es sich, mit dem herrnvetter Fürst Augusto³¹, zwahr, (Gott lob) bessert, die Fürstin zu Plötzkau³² aber, wehre am husten, gar krank? Gott beßere es!

03. Juli 1652

[[524v]]

h den 3. Julij³³; 1652.

<Donner, Regen, Nachmittags.>

Man hat heütte zu margkttten, gehabt, allhier zu Bernburgk³⁴.

Doctor Fischer³⁵, ist bey Mir, gewesen, hat mir erzehlt, wie der gute allte 77-jährige herr, Fürst Augustus³⁶, mit dreyen gefährlichen morbis³⁷ zu collectiren gehabt, zugleich, alß mit dem calculo doloroso³⁸, mit dem Miltzwehe, undt mit ergießung der galle, oder gelben sucht, darzu baldt

19 Groß Salze (Bad Salzellen).

20 *Übersetzung*: "Nachricht"

21 Halle (Saale).

22 Pful.

23 Zepzig.

24 *Übersetzung*: "Nachricht"

25 Gröbzig.

26 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

27 Werder, August Lebrecht von dem (1652-1655).

28 *Übersetzung*: "Erlaubnis"

29 Bernburg.

30 *Übersetzung*: "Nachricht"

31 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

32 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

33 *Übersetzung*: "des Juli"

34 Bernburg.

35 Fischer, Levin.

36 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

37 *Übersetzung*: "Krankheiten"

38 *Übersetzung*: "schmerzhaften Stein"

catharrj³⁹, undt Asthma geschlagen wehren, wenn man nicht præserviret⁴⁰, curiret, undt præcaviret⁴¹ hette! Gott seye gedangkt, vor seinen heilsahmen Segen! undt helfe ferner fæliciter⁴² curiren.

Die Fürstin⁴³, undt vetter Lebrecht⁴⁴, erholen sich auch (Gott lob) fein wieder! zu Plötzkaw⁴⁵. Gott gebe zu segnen!

Avis⁴⁶ von Erfurd⁴⁷: das der Lottringher⁴⁸, vom Könige in Frangkreich⁴⁹, geldt genommen, undt sich, von den Printzen⁵⁰, abgethan, welches bey denenselben, wie auch, bey den Spannischen⁵¹, alteration⁵² erwecket. Zwischen Engelland⁵³ undt Hollandt⁵⁴, stehen die Tractatten⁵⁵, in [[525r]] extremis⁵⁶, undt ehe der krieg, alß der vergleich, zu vermuthen. Der Churfürst von Brandenburgk⁵⁷, hat mit Graf Moritzen⁵⁸, undt einem Reütter, zu Amsterdam⁵⁹, unbekandt einreiten wollen, Es isr aber, verkundtschaft gewesen, und hat der Rhat sie vor dem Thor, solenniter⁶⁰ angenommen.

In Polen⁶¹, siehet es noch gefährlich auß, wiewol es diß iahr, so große Noht, noch nicht haben möchte?

Das wetter, hat sich diesen nachmittag, mit vielem donnern, undt stargkem regenem, sehr erleichtert. Gott gebe, dienlich erndtewetter! Zur hewerndte, will es zwahr, wol dienen. perge⁶²

04. Juli 1652

39 *Übersetzung*: "Katarrhe"

40 präserviren: vor etwas bewahren.

41 præcaviren: verhüten.

42 *Übersetzung*: "glücklich"

43 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

44 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

45 Plötzkau.

46 *Übersetzung*: "Nachricht"

47 Erfurt.

48 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

49 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

50 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

51 Spanien, Königreich.

52 Alteration: Aufregung, Ärger.

53 England, Commonwealth von.

54 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

55 Tractat: Verhandlung.

56 *Übersetzung*: "im Äußersten"

57 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

58 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von (1604-1679).

59 Amsterdam.

60 *Übersetzung*: "feierlich"

61 Polen, Königreich.

62 *Übersetzung*: "usw."

☉ den 4^{ten}: Julij⁶³; 1652.

Der Regen, hat diese Nacht, *continuiret*⁶⁴, undt unsere gebewde, zimlich beschädiget, undt durchgedrungen, in vielen zimmern, im Schloße.

Finden sich also überall, *commoda*, et *incommoda*⁶⁵ !

Ein *Somnium*⁶⁶ habe ich gehabt, wie ich in Engellandt⁶⁷ gewesen, zu Londen⁶⁸, (mit Männiglichs verwunderung, das ich da hinüber *traijciret*⁶⁹) Alß ich aber kawm außgestiegen, wehre mir das hertz schwehr worden, undt ein Schwartz bärtig männlein, so mich gekandt, (ob ich schon unbekandt sein wollen,) hette mich alsobaldt [[525v]] *beneventiret*⁷⁰, undt mir fürstliche Tittul gegeben, darüber ich erschrogken. Er aber, hette mich gefraget, ob ich ihn nicht mehr kennete, wie in meiner Jugendt, da er *Capitain*⁷¹ Spannier, geheißten, und mir familiar gewesen, nun aber endlich ein Oberster worden wehre? Andere aber, hetten mich vor ihm gewarnet, undt vor Cromwells⁷², *inquisition*.

Also hette ich, dem geschäftigen Spannier zu thun gegeben, undt liederliche geringe Sachen, vom schiffe, abtragen laßen, inndeßen, nach einem guten holländischen abfahrenden Schiffe, mich ümbgesehen, undt umbhören laßen, auch baldt eines gefunden, darein ich geschwinde geseßen, meine leütte, undt beste sachen, mittgenommen, das übrige dem <noch> außen gebliebenen Spannier überlaßen, undt also auß der angst *liberiret*⁷³ (vor dem Tirannischen Cromwell undt andern *independenten*) darvon gefahren, undt Gott gedangkt, darüber ich baldt, erwachen thete, nach andern wenigen *somniis*⁷⁴, was mir in hollandt⁷⁵, begegnet. *etcetera*

[[526r]]

In die kirche, *cum filiis*^{76 77}, in stargkem regen, *perge*⁷⁸ *et cetera*

Extra: den hofprediger⁷⁹, zu Mittage, *cum*⁸⁰ *Tobias Steffeck von Kolodey*⁸¹

63 *Übersetzung*: "des Juli"

64 *continuiren*: (an)dauern.

65 *Übersetzung*: "Vorteile und Nachteile"

66 *Übersetzung*: "Traum"

67 England, Commonwealth von.

68 London.

69 *trajiciren*: hinüberfahren, hinüberbringen.

70 *beneventiren*: gut aufnehmen, freundlich empfangen.

71 *Übersetzung*: "Hauptmann"

72 Cromwell, Oliver (1599-1658).

73 *liberiren*: befreien, freilassen.

74 *Übersetzung*: "Träumen"

75 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

76 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

77 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

78 *Übersetzung*: "usw."

79 Menzelius, Johann (1596-1671).

80 *Übersetzung*: "mit"

81 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

Nachmittage, wieder in die kirche, cum filiis, & nobilibus⁸².

Der Jahrmargkt, alhier zu Bernburgk⁸³, hat heütte, ein ende.

05. Juli 1652

ᵐ den 5^{ten}: Julij⁸⁴; 1652. perge⁸⁵

<Schön wetter, wiederumb.>

Jch bin hinauß geritten, auf meine felder, allhier⁸⁶, undt zu Zeptzig⁸⁷, den segen Gottes, zu besehen. Carolus Ursinus⁸⁸, war auch mitt.

Postea⁸⁹: in Oeconomij⁹⁰ sachen, mit dem Amptmann⁹¹, mit Philip Güder⁹², undt mit Wolfgang⁹³, geredet.

Ma femme⁹⁴ est allè, par üne soudaine boutade, ceste apres disnèe a Plötzkaw⁹⁵, desirant avec soy, deux filles⁹⁶, & mon fils aisnè⁹⁷, avec üne Damoysselle, comme aussy le Medecin, *Docteur* Fischer⁹⁸. Dieu vueille benir sés conseils bien intentionnèz, & confondre tout conseil insensè! & pernicieux!⁹⁹

Hertzogk Manfredo, von Wirtembergk¹⁰⁰, meiner *freundlichen* *herzlieb(st)en* Gemahlin, Schwester¹⁰¹ Sohn, jst gegen abendt, anhero kommen, (wiewol er, zu Mittage, unversehens, unbekandt, in der Stadtherberge gewesen) hat sich, auß dem Gasthofe, <vorm berge¹⁰² durch einen

82 *Übersetzung*: "mit den Söhnen und den Adligen"

83 Bernburg.

84 *Übersetzung*: "des Juli"

85 *Übersetzung*: "usw."

86 Bernburg.

87 Zepzig.

88 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

89 *Übersetzung*: "Später"

90 *Übersetzung*: "Wirtschafts-"

91 Reichardt, Georg (gest. 1682).

92 Güder, Philipp (1605-1669).

93 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

94 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

95 Plötzkau.

96 Hier kommen am wahrscheinlichsten die Fürstinnen Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika und Anna Sophia in Frage.

97 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

98 Fischer, Levin.

99 *Übersetzung*: "Meine Gattin ist, einem spontanen Einfall folgend, diesen Abend nach Plötzkau gegangen, zwei Töchter mit sich wünschend und meinen älteren Sohn, mit einer Kammerjungfer wie auch dem Arzt Dr. Fischer. Möge Gott ihre wohl gut gemeinten Ratschläge segnen und jeglichen verrückten und schädlichen Rat zerstreuen!"

100 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

101 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

102 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

vom Adel> anmelden laßen, undt ich habe ihn, in meinem hause, beneventiret¹⁰³, nebenst Carolo Ursino¹⁰⁴. Er hat mir briefe, von Leonbergk¹⁰⁵; undt Gohta¹⁰⁶, mitgebracht. *et cetera*

[[526v]]

Meine *herzlieb(st)e* Gemahlin¹⁰⁷, ist noch zur Mahlzeit, wiederkommen.

Post von Ballenstedt¹⁰⁸, von mehr donnerwettern, undt großem Regen. Gott bewahre vor unglück!

Die Avisen¹⁰⁹ geben:

Continuation¹¹⁰, der verenderung, des hertzugs von Lottringhen¹¹¹, undt das er gantz, auf des Königs in Frangkreich¹¹² seitten, getretten seye, zur recuperation¹¹³ seines landeß¹¹⁴, undt gegen erlegung einer großen Summa¹¹⁵ geldeß.

Die Printzen¹¹⁶, seindt darüber, sehr alteriret¹¹⁷.

Bourdeaux¹¹⁸ suchet seine libertet. Duynkirchen¹¹⁹, wirdt vom Ertzhertzogk¹²⁰ belägert.

Barcellona¹²¹ helt sich noch. Die Engelländer¹²², wollen den printzen assistiren. Zwischen *holland*¹²³ undt Engellandt stehen die Tractaten¹²⁴, aufn fall, undt armiren beyde.

Dennemargk¹²⁵, hat ein Auge darauff.

Schweden¹²⁶, interponirt¹²⁷ sich, bey Frangkreich¹²⁸.

103 beneventiren: gut aufnehmen, freundlich empfangen.

104 *Übersetzung*: "Karl Ursinus"

105 Leonberg.

106 Gotha.

107 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

108 Ballenstedt.

109 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

110 *Übersetzung*: "Weiterführung"

111 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

112 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

113 *Übersetzung*: "Wiedererlangung"

114 Frankreich, Königreich.

115 *Übersetzung*: "Summe"

116 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

117 alteriren: (sich) aufregen.

118 Bordeaux.

119 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

120 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

121 Barcelona.

122 England, Commonwealth von.

123 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

124 Tractat: Verhandlung.

125 Dänemark, Königreich.

126 Schweden, Königreich.

127 interponiren: (sich) als Vermittler einschalten.

128 Frankreich, Königreich.

In Polen¹²⁹ stehets gefährlich, wegen der Cosagken¹³⁰, undt Tartarn¹³¹. Die Deützschen völcker¹³², seindt erlegt. Das Dritte vfbott¹³³, ergeheth.

[[527r]]

Die Venezianer¹³⁴, haben mit den Morlacchj¹³⁵ mi zu thun, sie wieder die Türgken¹³⁶, in Dalmatia¹³⁷ zu defendiren¹³⁹.

In Schottlandt¹⁴⁰, progrediren¹⁴¹ die Engellischen¹⁴² Parlamentischen, immer forth! und occupiren, einen orth, nach dem anderen.

Der Kayser¹⁴³, kömpt nach Prag¹⁴⁴.

Chur Pfaltz¹⁴⁵, undt Pfaltz Simmern¹⁴⁶, dissentiren.

06. Juli 1652

σ den 6^{ten}: Julij¹⁴⁷; 1652.

In den gesterigen Avisen¹⁴⁸ stunde auch: Daß zu Dordrecht¹⁴⁹, in hollandt¹⁵⁰, das wetter, in einen Thurm, eingeschlagen, darinnen viel Feuerwergk, pulver, Cartuschen, undt granaten, undt dergleichen, gewesen, undt hette den Feuerwergker¹⁵¹, mit seinen Söhnen¹⁵², erschlagen, auch sonst schaden gethan.

129 Polen, Königreich.

130 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

131 Krim, Khanat.

132 Volk: Truppen.

133 Aufbot: Zusammenruf des Heeres, Aufgebot zur Heeresfolge.

134 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

135 *Übersetzung*: "Morlaken [romanische Volksgruppe an der dalmatischen Küste]"

136 Osmanisches Reich.

137 Dalmatien.

138 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

139 defendiren: verteidigen.

140 Schottland, Königreich.

141 progredi(i)ren: fortschreiten, vorgehen, vorrücken.

142 England, Commonwealth von.

143 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

144 Prag (Praha).

145 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

146 Pfalz-Simmern, Ludwig Philipp, Pfalzgraf von (1602-1655).

147 *Übersetzung*: "des Juli"

148 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

149 Dordrecht.

150 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

151 Person nicht ermittelt.

152 Personen nicht ermittelt.

Jtem¹⁵³: zu Zürich¹⁵⁴, im Schweitzer landt¹⁵⁵, hette das wetter auch, in einen pulfer Thurm geschlagen, undt fast die gantze Stadt verderbet. Gott bewahre, vor mehrerem unglügk!

Jn Schweden¹⁵⁶, wehre große Dürre, wie auch in Polen¹⁵⁷, in Preußen¹⁵⁸, undt anderstwo, undt dahero, Thewerung, undt hungersnoht zu besorgen

[[527v]]

Jch habe vormittagß, in Schwartzburgischen¹⁵⁹ angelegenheiten, wieder, zu travagliiren¹⁶⁰, gehabt.

Tobias Steffek von Kolodey¹⁶¹ abgeschickt, nacher Zerst¹⁶², auf Matz Urlobs¹⁶³ Sohnes¹⁶⁴ hochzeit. Gott gebe zu segnen! Den Amptmann, Geörge Reichardt¹⁶⁵, bey Mir, gehabt. Mon fils Victor¹⁶⁶, a la ioue enflèe. Dieu le guerisse!¹⁶⁷ Christof Wjlhelm Schlegel¹⁶⁸, jst anhero¹⁶⁹ kommen.

Meine gemahlin¹⁷⁰, hat, zum spielen, unsere iunge herrschaft¹⁷¹, undt frewlein¹⁷², instigiret¹⁷³, mit dem hertzogk¹⁷⁴, lequel ne se soucie point, de cela, car il a autres fois, rompü üne jambe! & le dueil si proche, & si recent, devroit empescher ou retarder, telle forcenerie!¹⁷⁵

07. Juli 1652

ø den 7^{ten}: Julij¹⁷⁶; 1652.

153 *Übersetzung*: "Ebenso"

154 Zürich.

155 Schweiz, Eidgenossenschaft.

156 Schweden, Königreich.

157 Polen, Königreich.

158 Preußen, Herzogtum.

159 Schwarzburg, Grafschaft.

160 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

161 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

162 Zerst.

163 Orlob, Matthias (1) (1589-1660).

164 Orlob, N. N..

165 Reichardt, Georg (gest. 1682).

166 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

167 *Übersetzung*: "Mein Sohn Viktor hat eine geschwollene Wange. Möge Gott ihn heilen!"

168 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

169 Bernburg.

170 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

171 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

172 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

173 instigiren: anregen, antreiben, bewegen.

174 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

175 *Übersetzung*: "welcher sich nicht darum kümmert, denn er hat sich das letzte Mal ein Bein gebrochen und die so nahe und so neue Trauer sollte eine derartige Tollheit verhindern oder verzögern"

176 *Übersetzung*: "des Juli"

Schreiben, von *Caspar Pfawen*¹⁷⁷. *Risposta*¹⁷⁸ nacher Ballenstedt¹⁷⁹. Vormittagß, in die kirche, am heutigen Behttage. Nachmittagß, habe jch, mit hertzogk Manfredo¹⁸⁰, im Schach, ein wenig gespielet. Mais voyant, qu'il en devenoit saoul, bien tost, & qu'il aymoît mieux, d'aller, vers ma femme¹⁸¹, & mès filles¹⁸², ie le laissay aller. Mon pauvre fils, Victor¹⁸³, a encores mal, a sa joue enflèe, & ne sort point. Au soir, il est venü Vers moy, Dieü le guerie! par sa *Sainte grace!*¹⁸⁴

[[528r]]

Des Morgends, seindt die Rächte, zu mir kommen, wegen *Fürst Augusti*¹⁸⁵ in sachen, malam herbam¹⁸⁶, *betreffend* ihr anbringen, zu thun, so Sie vom Cantzler Milagio¹⁸⁷, gehöret. Cest' affaire, ne vaut rien dü tout.¹⁸⁸

Gegen abendt, a spasso¹⁸⁹, an Tham¹⁹⁰, in gartten, Mühle. *et cetera*

08. Juli 1652

24 den 8^{ten}: Julij¹⁹¹; 1652.

<Regen.>

Es gibt viel Confusiones¹⁹², wegen einer præcipitirten¹⁹³ reyse, nacher Wolfenbüttel¹⁹⁴. Gott bewahre, vor allem übel!

Jch habe auch sonsten, meine travaillen¹⁹⁵ gehabt, wegen des verfluchten Gynecæj¹⁹⁶! Gott strafe<beßere> es! J'ay ècrit, à Crossen¹⁹⁷, a Gohta¹⁹⁸, a Leonbergk¹⁹⁹. Mes enfans²⁰⁰, ont jouè, avec le Düc Manfredo, de Wirtembergk²⁰¹, comme des enfans²⁰², a Meridie²⁰³.

177 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

178 *Übersetzung*: "Antwort"

179 Ballenstedt.

180 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

181 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

182 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

183 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

184 *Übersetzung*: "Aber in Anbetracht dessen, dass er bald betrunken war und lieber zu meiner Frau und meinen Töchtern gehen wollte, ließ ich ihn gehen. Mein armer Sohn Viktor hat immer noch Schmerzen in seiner geschwellenen Wange und geht nicht heraus. Gegen Abend ist er zu mir gekommen, wolle Gott ihn durch seine heilige Güte kurieren!"

185 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

186 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

187 Milag(ius), Martin (1598-1657).

188 *Übersetzung*: "Diese Angelegenheit ist nichts wert."

189 *Übersetzung*: "auf Spaziergang"

190 Hier: Damm.

191 *Übersetzung*: "des Juli"

192 *Übersetzung*: "Verwirrungen"

193 præcipitiren: übereilen, überstürzen.

194 Wolfenbüttel.

195 Travaille: Mühe, Qual, Arbeit.

Gebhardt Pariß, von dem Werder²⁰⁴, ist (beschriebener maßen) anhero²⁰⁵ erschienen.

Discorsj²⁰⁶, mit dem hertzoze, undt le fer²⁰⁷, seinem Juncker, Ritter dü Saint Esprit²⁰⁸. perge²⁰⁹

09. Juli 1652

☿ den 9^{ten}: Julij²¹⁰;

Die vorgewesene rayse, hat müßen, wegen vieler impedimenten, suspendiret²¹¹ werden.

Quod differtur; non aufertur!²¹²

Werder²¹³ ist wieder weggerayset. Will sehen, ob er sich, in die trawer, bekleiden kan?

Der Hertzogk²¹⁴, ist mit Victore Amedeo²¹⁵, hinauß hetzen geritten, hat zu Palberg²¹⁶, kalte küche, gehalten, darnach ist Carl²¹⁷ auch hinauß geritten.

[[528v]]

Auf den Abendt, vor eßens, mit Madame²¹⁸, in garten, da es dann stargk angefangen, zu regenen.

10. Juli 1652

196 *Übersetzung*: "Frauenzimmers"

197 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

198 Gotha.

199 Leonberg.

200 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

201 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

202 *Übersetzung*: "Ich habe nach Crossen, nach Gotha nach Leonberg geschrieben. Meine Kinder haben wie Kinder mit dem Herzog Manfred gespielt"

203 *Übersetzung*: "nachmittags"

204 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

205 Bernburg.

206 *Übersetzung*: "Gespräche"

207 Le Fer, N. N..

208 *Übersetzung*: "[vom Orden] vom Heiligen Geist"

209 *Übersetzung*: "usw."

210 *Übersetzung*: "des Juli"

211 suspendiren: eine bestimmte Zeit aussetzen, auf längere Zeit verschieben, aufschieben, hinauszögern.

212 *Übersetzung*: "Was aufgeschoben wird, wird nicht aufgehoben!"

213 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

214 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

215 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

216 Baalberge.

217 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

218 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

den 10^{ten}: Julij²¹⁹; 1652.

Jch bin hinauß geritten, auf meine felder, alhier²²⁰, undt zu Zeptzig²²¹ Gottes seggen, zu preisen. Schreiben auß hollandt²²², bekommen, per²²³ Philipp May²²⁴; Christian heinrich von Börstel²²⁵, ist bey Mir gewesen, im nahmen seiner, undt ~~Ludolf Lorenz von Krosigk~~ Erlachs²²⁶, vor Ludolf Lorenz von Krosigk²²⁷ zu intercediren, damit derselbe wieder zu gnaden angenommen, undt zu raysen, admittiret²²⁸ werden möchte, inmaßen er nacher Meckelburgk²²⁹, vndt von dannen, in Frangreich²³⁰ zu gehen, gewillet. Wolte aber gerne zuvorn, meine gnade haben.

Le luy ay rèspondü la verité, & sincerité, (nonobstant les faussetèz dü Gynecèe²³¹!)²³²

Tobias Steffek von Kolodey²³³ ist von Zerbst²³⁴, wiederkommen, von Matz Urlobs²³⁵ Sohnes²³⁶, hochzeit. perge²³⁷ et cetera alldar, in des hofmanns hœchzeit<hause>, alles splendide, et pompose²³⁸ angestellet gewesen, undt zugegangen! Ce lûxe, & ceste dissolution, consûme les nerfs dü pays²³⁹!²⁴⁰ perge²⁴¹ Mais en Allemaigne²⁴² on ne s'en veüt point dèsfaire.²⁴³

Mit Madame, bin ich diesen abendt, nacher Palberg²⁴⁴ gefahren, daselbst zu eßen, undt die erndte zu besehen. Angelica²⁴⁵ ist auch mitt gewesen, wie auch, Carolus Ursinus²⁴⁶.

219 *Übersetzung*: "des Juli"

220 Bernburg.

221 Zepzig.

222 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

223 *Übersetzung*: "über"

224 May, Philipp (geb. ca. 1593).

225 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

226 Erlach, Burkhard (2) von (1600-1686).

227 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

228 admittiren: gestatten, zulassen.

229 Mecklenburg, Herzogtum.

230 Frankreich, Königreich.

231 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

232 *Übersetzung*: "Ich habe ihm ungeachtet der Falschheiten des Frauenzimmers mit Wahrheit und Ehrlichkeit geantwortet."

233 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

234 Zerbst.

235 Orlob, Matthias (1) (1589-1660).

236 Orlob, N. N..

237 *Übersetzung*: "usw."

238 *Übersetzung*: "herrlich und prächtig"

239 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

240 *Übersetzung*: "Dieses Ausschweifen und diese Unmäßigkeit zehren an den Nerven des Land!"

241 *Übersetzung*: "usw."

242 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

243 *Übersetzung*: "Aber man möchte sich in Deutschland nicht davon trennen."

244 Baalberge.

245 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

246 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

11. Juli 1652

[[529r]]

© den 11^{ten}: Julij²⁴⁷; 1652.

<Regen.>

In die predigt aufm Sahl, welche der Superintendens²⁴⁸, Er²⁴⁹ Plato²⁵⁰ gehalten, undt ist extra hieroben, geblieben, so wol, als die fraw Rindtorfinn²⁵¹, undt Tobias Steffek von Kolodey²⁵². perge²⁵³ neben dem hertzogk Manfredo²⁵⁴, undt deßen leütten.

Nachmittagß, cum filijs^{255 256}, in die kirche, undt predigtt, des Diaconj Ionij^{257 258}.

Johann Wilhelmsohn²⁵⁹, ein Königischer²⁶⁰ vertriebener auß Engellandt²⁶¹, so des Conte d'Arondele²⁶² hofmeister gewesen, hat sich bey Mir præsentirt.

Gebhardt Pariß, von dem Werder²⁶³, hat sich eingestellt, undt ich habe heütte, abschiedt genommen.

Avisen²⁶⁴ von Erfurd²⁶⁵; das in 8 Tagen, 40 holländische²⁶⁶ Schiffe, genommen seyen worden, undt das es auf der ruptur, bestehe.

Avisen²⁶⁷, auß hollandt dergleichen, weil die Engelländer hochmühtig werden, undt den holländern, über 200 Schiffe, abgenommen, sindt deme, <nur> die Staadischen²⁶⁸ gesandten²⁶⁹, zu Londen²⁷⁰, gewesen.

247 *Übersetzung*: "des Juli"

248 *Übersetzung*: "Superintendent"

249 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

250 Plato, Joachim (1590-1659).

251 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

252 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

253 *Übersetzung*: "usw."

254 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

255 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

256 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

257 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

258 *Übersetzung*: "Diakon Jonius"

259 Williams, John.

260 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

261 England, Commonwealth von.

262 Howard, Thomas (1585-1646).

263 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

264 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

265 Erfurt.

266 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

267 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

268 Niederlande, Generalstaaten.

269 Cats, Jacob (1577-1660); Pauw, Adriaen (1585-1653).

hingegen, particulier²⁷¹ aviß²⁷² von Brehmen²⁷³, daß Engellandt, mit hollandt, gantz verglichen, undt die holländer, mit Schimpff, alles nachgegeben hetten.

Die genandte Königin in Böhmen²⁷⁴, hat vetter hanß Geörgen²⁷⁵, im haag²⁷⁶ erzehlet, ihr Sohn, Pfaltzgraf Ruprecht²⁷⁷ hette bey Guinea²⁷⁸, 5 Engelländische Schiffe, mit 50 Tonnen goldes beütte erobert, undt in salve²⁷⁹ gebracht, mit großem glück!

12. Juli 1652

[[529v]]

ᵐ den 12^{ten}: Julij²⁸⁰; 1652. ı

heütte Morgen, ist meine *freundliche herzlieb(st)e* gemahlin²⁸¹, mit meinem Sohn, Victore Amadeo²⁸², undt zweyen Töchtern, Eleonore hedwig²⁸³, undt Angelica²⁸⁴, nacher Wolfenbüttel²⁸⁵ zu verraysen, forthgezogen, undt haben ihrer Schwester²⁸⁶ Sohn, Hertzogk Manfredum von Wirtemberg²⁸⁷, auch dahin accompagnirt²⁸⁸, pour traitter ün mariage. Dieu les conduyse; & donne sa benediction, a toute bonne œuvre²⁸⁹!

Gebhardt Pariß von dem Werder²⁹⁰, Geörg Ehrenreich Baron von Roggendorf²⁹¹, undt der Monsieur²⁹² la Fer²⁹³, beynebens zweyen Jungfern²⁹⁴, seindt auch mitt. Ich halte darvor, Sie werden heütte zu Halberstadt²⁹⁵, pernoctiren²⁹⁶. Gestern, hat der hertzogk, abschiedt von mir, genommen.

270 London.

271 *Übersetzung*: "vertraulicher"

272 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

273 Bremen.

274 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

275 Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von (1627-1693).

276 Den Haag ('s-Gravenhage).

277 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

278 Guinea.

279 *Übersetzung*: "Sicherheit"

280 *Übersetzung*: "des Juli"

281 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

282 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

283 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685).

284 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

285 Wolfenbüttel.

286 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

287 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

288 accompagniren: begleiten.

289 *Übersetzung*: "um eine Hochzeit zu verhandeln. Möge Gott sie leiten und jedem guten Werk seinen Segen geben"

290 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

291 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

292 *Übersetzung*: "Herr"

293 Le Fer, N. N..

294 Personen nicht ermittelt.

Sie seindt 33 personen, undt 28 pferde in allem, mitteinander stargk. Der hertzogk zeücht unbekandt dahin, alß ein Rittmeister von Liebenhorst, davor er sich außgibet. Er dörrfte aber baldt, mit dem frewlein, von Delmenhorst²⁹⁷, bekindt werden, zu Wolfenbüttel!

[[530r]]

In den gesterigen avisen²⁹⁸, stunde auch; von Erfurd²⁹⁹:

Das: Alß der hertzogk von Lottringhen³⁰⁰, bey Vitrey³⁰¹, auf den gräntzen ankommen, habe er sich, im Dißcurß vernehmen laßen, Er hette numehr, seine dem Könige³⁰², gethane zusage, erfüllet, undt wehre auß Frangreich³⁰³, marchiret, Er wehre numehr, so frey, alß er vor diesem gewesen, möchte numehr dem Könige, oder den Printzen³⁰⁴, oder auch wiederumb nach Flandern³⁰⁵, den Spannischen³⁰⁶ zu, gehen, hat man also auf selbiges procedere, achtung zu geben.

Zu Paris³⁰⁷, ist großer alarm. Die Parlament³⁰⁸ sherren daselbst, sollen ihres Lebens, nicht sicher sein. Der König, marchiret recta³⁰⁹ auf Paris, zu, undt ist zu Saint Denis³¹⁰ ankommen. Der gemeine Mann in Paris, träget verlangen, nach dem Könige, undt will vom Mazzarinj³¹¹, nichts hören!

An Chur Sachßens³¹² ahnkunft, nacher Dres Prag³¹³, fänget man ahn, zu dubtiren³¹⁴.

Die holländer³¹⁵, undt Engelländer³¹⁶, haben beyderseitß scharf verboten, daß man, von ihren Tractaten³¹⁷, nichts wegschreiben solle. Der gemeine Mann, in Hollandt, ist gantz schwürig, undt wüntzchen den krieg, weil dem Staat, so viel Schiffe abgenomm[en,] undt schaden zugefüget worden.

295 Halberstadt.

296 pernottieren: übernachten.

297 Württemberg-Weiltingen, Juliana, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg-Delmenhorst (1615-1691).

298 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

299 Erfurt.

300 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

301 Vitry-le-François.

302 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

303 Frankreich, Königreich.

304 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

305 Flandern, Grafschaft.

306 Spanien, Königreich.

307 Paris.

308 Parlement de Paris.

309 *Übersetzung*: "geradewegs"

310 Saint-Denis.

311 Mazarin, Jules (1602-1661).

312 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

313 Prag (Praha).

314 dubitieren: zweifeln, bezweifeln.

315 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

316 England, Commonwealth von.

317 Tractat: Vertrag, Abkommen, Vereinbarung.

Der König in Franckreich, hat mit dem Hertzogk von Lottringhen, gar einen geheimen accord³¹⁸, geschlossen.

[[530v]]

Er³¹⁹ Jonius³²⁰, ist bey un<mir> gewesen, undt extra zue Mittage, behalten worden.

Hammeln³²¹, ist auß der Margk³²² auch wiederkommen.

Je souffre dü dam, ayant envoyè 10 chevaulx, de carosse, maintenant, avec Madame³²³, au mitan de la moisson.³²⁴

Die Leiptziger³²⁵ avisen³²⁶, berichten: Daß der gute allte Pfaltzgraf Johann Casimir³²⁷, des Generalissimi³²⁸, in Schweden³²⁹, hervatter, todtkrangk seye. Gott beßere es, mit Ihrer Liebden!

Die ungewöhnliche dürre zeitt continuiret³³⁰ in Schweden. Macht sorgen, zu Mißwachs. Der Engellische Parlamentische³³¹ gesandte Daniel Jble³³², ist zu Stogkholm³³³, wol gehalten, beschenckt, undt wol abgefertiget worden.

König in Dennemargk³³⁴, fortificiret noch mehr Coppenhagen³³⁵, undt leßet eine Schiffflotta³³⁶ außrüsten. Wollen auß hollstein³³⁷, wieder umbkehren, nach ihrem reich³³⁸ zu, wegen der Engellischen undt holländischen großen kriegespräparatorien³³⁹. Der holländische³⁴⁰ Resident³⁴¹, hat bey der Königinn in Dennemark³⁴² audientz gehabt, en passant³⁴³, undt deroselben, des iungen

318 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

319 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

320 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

321 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

322 Mark, Grafschaft.

323 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

324 *Übersetzung*: "Ich leide größte Not, weil ich inmitten der Erntezeit zehn Karossenpferde mit Madame mitgeschickt habe."

325 Leipzig.

326 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

327 Pfalz-Zweibrücken-Kleeberg, Johann Kasimir, Pfalzgraf von (1589-1652).

328 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

329 Schweden, Königreich.

330 continuieren: (an)dauern.

331 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

332 Lisle, Daniel.

333 Stockholm.

334 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

335 Kopenhagen (København).

336 *Übersetzung*: "Flotte"

337 Holstein, Herzogtum.

338 Dänemark, Königreich.

339 Präparatorie: Vorbereitung.

340 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

341 Pauw, Adriaen (1585-1653).

342 Sophia Amalia, Königin von Dänemark und Norwegen, geb. Herzogin von Braunschweig-Calenberg (1628-1685).

343 *Übersetzung*: "im Durchgang"

frewleins³⁴⁴ halber, (worzu die GeneralStaaden³⁴⁵ [[531r]] vor 3 iahren, gevattern gewesen,) die gevattergeschencke [ü]berreicht, welche in zweyen güldenen Pocalen, einer güldenen Schachtel, undt einer acte iährlich, mit 4000 {Gulden} zu bezahlen, bestanden. Selbiger resident³⁴⁶ hat auch die gefaßte resolution der holländer³⁴⁷ undt Zeeländer³⁴⁸, contra³⁴⁹ Engellandt³⁵⁰, zu rühen, gewußt.

Zu Barcellona³⁵¹, suchen die Spannier³⁵² uneinigkeit zu disseminiren³⁵³. Der krancke beschädigte ViceRoy³⁵⁴, de la Motte Haudencourt³⁵⁵ lebet sich in einem Stuel herumb tragen, auf den gaßen undt avenuën der Stadt³⁵⁶. Stellet auf alles, gute Ordre³⁵⁷, undt bricht der Spannier vornehmen, pro posse³⁵⁸.

Ein Venezianisch³⁵⁹ Schiff, der güldene hahn genandt, ist in einem Sturm, durch unerfahrene Schifflütte im Arcipelago³⁶⁰, auf Schropfen, oder felßen, zu grunde gegangen. Undt alß sie mitten im Sturm, durch einen canonschuß, hülfe begehret, hat General la Riva³⁶¹, ihnen sein boht zugeschicktt, undt den herren Bragadjno³⁶², nebenst 40 personen erhalten, in die 100 aber, seindt zu grunde gegangen.

Ein anderer General Barbarino³⁶³ genandt, ist auch in diesem Sturm, mit seinen Schiffen, verschlag[en] worden, undt als er allein mit seinem Schiff, gewesen, von 13 türckischen³⁶⁴ galleren umbringt worden, biß er endtlich, nach langem gefechte, 2 in brand gebracht, und sich erlediget.

[[531v]]

General la Riva³⁶⁵, ist numehr in Candia³⁶⁶ confirmiret³⁶⁷, hat succurs³⁶⁸, undt bahrschaft dahin gebracht, undt seinen antecessorem³⁶⁹ General Mocenigo³⁷⁰ er<abgelöset>, welcher in 13 Tagen, nach Venedig³⁷¹, glücklich geschift.

344 Schleswig-Holstein-Gottorf, Frederike Amalia, Herzogin von, geb. Prinzessin von Dänemark und Norwegen (1649-1704).

345 Niederlande, Generalstaaten.

346 Pauw, Adriaen (1585-1653).

347 Holland, Provinz (Grafschaft).

348 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

349 *Übersetzung*: "gegen"

350 England, Commonwealth von.

351 Barcelona.

352 Spanien, Königreich.

353 disseminiren: etwas verbreiten, ausstreuen, sähen.

354 *Übersetzung*: "Vizekönig"

355 La Mothe-Houdancourt, Philippe de (1605-1657).

356 Paris.

357 *Übersetzung*: "Ordnung"

358 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

359 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

360 Ägäisches Meer.

361 Riva, Giacomo da.

362 Bragadin, Marcantonio (1523-1571).

363 Barbarino (1), N. N..

364 Osmanisches Reich.

365 Riva, Giacomo da.

Der Pabst³⁷², ist am Stein, sehr krank gewesen, siehet sich nach kriegsofficirern umb, undt lebet werben, undt fortificiren, weil ihm die zusammenkunft der Italiänischen Fürsten, zu Florentz³⁷³, verdächtig ist!

Zu Paris³⁷⁴, ist wegen verübter insoletzen, undt räubereyen vfm lande, verboten, keine beütte mehr, an vied, und haußbraht, in der Stadt, zu verkauffen.

Zu Bourdeaux³⁷⁵ gibt es noch, tumult und aufruhr. Der König³⁷⁶, stärcket sich, undt gibt vertröstung, zur endteüßerung des Cardinals Mazzarinj³⁷⁷.

Der Lottringhische³⁷⁸ gesandte, Rousselet de Hedival³⁷⁹, ist nicht allein zu Stogkholm³⁸⁰, wol expediret, sondern auch, in Dennemargk³⁸¹ wol angenommen, undt tractiret³⁸² worden.

Der Hertzogk von Lottringen, endtschuldiget seinen abtritt, mit der großen uneinigkeitt, welche er, nicht allein, in der Stadt Paris, sondern auch an des Düc d'Orleans³⁸³ hofe gefunden, in dem [[532r]] der eine, es mit dem Könige³⁸⁴, der andere, mit den Printzen³⁸⁵, der dritte aber, mit keinem, halten wollen, sagende: [W]er, solcher gestalt, vf nichts gewißes, sich versichern können, wann ihm dann von den Printzen³⁸⁶, die ver[s]prochene gelder, noch nicht bezahlet, weniger die Conjunction³⁸⁷ würcklich beschehen, alß würde ihn, das er sein eigenes interesse beobachtet, niemandt können verdengken.

Die zeittungen³⁸⁸ auß Erfurd³⁸⁹, werden auch bestehetiget. In Polen³⁹⁰, continuiret³⁹¹ die gefahr der Cosacken³⁹². Es kömbt auch avis³⁹³, auß Schweden³⁹⁴, vom absterben des allten Pfaltzgraven

366 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

367 confirmiren: bestätigen.

368 Succurs: (militärische) Unterstützung, Hilfe.

369 *Übersetzung*: "Vorgänger"

370 Mocenigo, Alvise (1583-1654).

371 Venedig (Venezia).

372 Innozenz X., Papst (1574-1655).

373 Florenz (Firenze).

374 Paris.

375 Bordeaux.

376 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

377 Mazarin, Jules (1602-1661).

378 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

379 Rousselot d'Hédival, Antoine de (vor 1613-1654).

380 Stockholm.

381 Dänemark, Königreich.

382 tractiren: behandeln.

383 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

384 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

385 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

386 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

387 Conjunction: Vereinigung, Zusammenführung.

388 Zeitung: Nachricht.

Johann Casimirs³⁹⁵ *Liebden* Sehliger, meines weylantdt großen, trewen freündes, deme Gott genade!
Jst im 67. iahr, seines allters, an der Rohten Ruhr³⁹⁶, undt andern accjdentzien³⁹⁷, auß dieser welt,
geschieden!

Corvix von Ulefeldt³⁹⁸, ist auch auß Pommern³⁹⁹, zu Stogkholm⁴⁰⁰ angelanget. Suchet schutz,
contra Daniam^{401 402}. General Axel Lillie⁴⁰³, ist CammerRaht worden.

Jn Ungarn⁴⁰⁴, machen die Türgken⁴⁰⁵, wieder lose handel.

Es werden in Oesterreich⁴⁰⁶, undt Böhmen⁴⁰⁷, Mordtbrenner außgeschickt, auf welche man
inquiriret⁴⁰⁸.

Zu Prag⁴⁰⁹, erwartet man den Kayser⁴¹⁰. Zwey Soldaten alda seindt stranguliret worden, weil sie in
die 20000 gülden <werth>, gestohlen.

[[532v]]

Duræus⁴¹¹, ist auß Schweden⁴¹², mit dem Engellischen⁴¹³ envoy[é]⁴¹⁴ wiederkommen. Zu Lübegk⁴¹⁵
gehen die Tractaten⁴¹⁶ zwischen Polen⁴¹⁷, undt Schweden⁴¹⁸ vor sich.

389 Erfurt.

390 Polen, Königreich.

391 continuiren: (an)dauern.

392 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

393 *Übersetzung*: "Nachricht"

394 Schweden, Königreich.

395 Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg, Johann Kasimir, Pfalzgraf von (1589-1652).

396 Rote Ruhr: Ruhr mit schleimig-blutigem Stuhl.

397 Accidenz: Krankheitsanfall, Begleitumstände bzw. Symptome einer Krankheit.

398 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf (1606-1664).

399 Pommern, Herzogtum.

400 Stockholm.

401 Dänemark, Königreich.

402 *Übersetzung*: "gegen Dänemark"

403 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

404 Ungarn, Königreich.

405 Osmanisches Reich.

406 Österreich, Erzherzogtum.

407 Böhmen, Königreich.

408 inquiriren: ermitteln, prüfen, untersuchen.

409 Prag (Praha).

410 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

411 Dury, John (1596-1680).

412 Schweden, Königreich.

413 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

414 Lisle, Daniel.

415 Lübeck.

416 Tractat: Verhandlung.

417 Polen, Königreich.

418 Schweden, Königreich.

Der Tartarn⁴¹⁹ einfall, ist mit 1000 *mille*⁴²⁰ ducaten, von dem hospodar in der Wallachey⁴²¹ redimiret⁴²² worden.

Ragozzi⁴²³ hat 40000 Mann, beysammen. Die Türgken⁴²⁴, irritiren die Deützschen⁴²⁵.

Die holländische⁴²⁶ gesandten⁴²⁷, werden zu Londen⁴²⁸ bewachtt, undt die Violentzen der Engelländer⁴²⁹, continuiren⁴³⁰. Dennoch, tractiren⁴³¹ sie noch.

Ertzhertzogk Leopoldt Wilhelm⁴³², stärgket die Printzen⁴³³, in Frangreich⁴³⁴, mit 10000 Mann.

Alß der hertzogk von Lottringhen⁴³⁵, mit dem Könige⁴³⁶, sich verglichen, ist ein anschlag vorhanden gewesen, den Prince de Condè, undt Düc de Beaufort⁴³⁷, gefangen zu nehmen, so gleich im läger gewesen, undt sie dem Könige, zu überlifern.

Zu Münster⁴³⁸ in Westpfahlen⁴³⁹, seindt viel häuser, durch unglück des pulvers <durch donner>, niedergeworfen, die meisten aber, beschädiget, viel menschen umbs leben, gebracht, undt sehr viel hart verletzt worden.

[[533r]]

Ein Lackay der Königin⁴⁴⁰, (so sich verlautten laßen, er [m]üßte zwey personen, ihr zu gefallen, ermorden) ist in des Prince de Condè⁴⁴¹ pallast, gesehen worden. Alß [e]r aber baldt vorm thor, ein pferdt bekommen, [u]ndt außgerißen, hat man ihm nachgesetzt, ihn in der Nacht ertapt, undt erschossen, bey ihm gefunden: 2 Stillet, 2 granaten, 2 pistolen, mit doppelten laüffen, undt ein zauberey buch.

419 Krim, Khanat.

420 *Übersetzung*: "tausend"

421 Basarab, Matei (1580-1654).

422 redimiren: freikaufen, loskaufen.

423 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

424 Osmanisches Reich.

425 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

426 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

427 Cats, Jacob (1577-1660); Pauw, Adriaen (1585-1653).

428 London.

429 England, Commonwealth von.

430 continuiren: (an)dauern.

431 tractiren: (ver)handeln.

432 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

433 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

434 Frankreich, Königreich.

435 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

436 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

437 Bourbon, César de (1594-1665).

438 Münster.

439 Westfalen.

440 Maria Theresia, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1638-1683).

441 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

Die Königlichen⁴⁴² trouppen in Guienne⁴⁴³ sollen geschlagen sein.

Die GeneralStaaden⁴⁴⁴ haben fast- undt behttäge angestellet, zu abwendung des angedroheten grimmigen zorns Gottes, ihm in die Ruhe zu fallen, buße zu thun, undt daß übel zu depreciren⁴⁴⁵ !

Duynkirchen⁴⁴⁶, ist von Spannischen⁴⁴⁷, blocquiret.

Der hagel, hat in heißen⁴⁴⁸, die feldtfrüchte beschädiget. Die Türgken⁴⁴⁹, tactiren⁴⁵⁰ mit Venedig⁴⁵¹, sub clypeo⁴⁵², undt wollen Sebenico⁴⁵³ belägern.

Kayserliche Mayestät⁴⁵⁴, cum uxore⁴⁵⁵, & Rege filio^{456 457}, seindt solenniter⁴⁵⁸ zu Prag⁴⁵⁹, beneventiret⁴⁶⁰ worden.

[]en, hertzogk Iulio heinrich⁴⁶¹ zustendig, ist abgeb[] []lia ist ein aufruhr gewesen, kawm g[]
[]Frankreich⁴⁶² tractiret⁴⁶³ mit den Printze[n]⁴⁶⁴ [r]ahthauß zu Amsterdam⁴⁶⁵, ist ab[]

[[533v]]

Die Cosagken⁴⁶⁶, haben vor Cameniec Podolßky⁴⁶⁷ [?] 7 Stürme, undt viel volck⁴⁶⁸ verlohren. [?]
Seindt auch wieder abgezogen dißmahl.

Die Engelländer⁴⁶⁹, haben 100 kriegs- undt 6[?] brandtschiffe, die holländer⁴⁷⁰ aber, 140
kriegsSchiffe, undt 16 brandschiffe, in der See [gelaßen.] Dörften hart aneinander gerahten.

442 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

443 Guyenne.

444 Niederlande, Generalstaaten.

445 depreciren: Abbitte tun.

446 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

447 Spanien, Königreich.

448 Hessen.

449 Osmanisches Reich.

450 tractiren: (ver)handeln.

451 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

452 *Übersetzung*: "unter dem Schild"

453 Sebenico (Šibenik).

454 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

455 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

456 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

457 *Übersetzung*: "mit Gattin und dem Königssohn"

458 *Übersetzung*: "feierlich"

459 Prag (Praha).

460 beneventiren: gut aufnehmen, freundlich empfangen.

461 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

462 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

463 tractiren: (ver)handeln.

464 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

465 Amsterdam.

466 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

467 Kamieniec Podolski (Kamjanez-Podilskij).

468 Volk: Truppen.

469 England, Commonwealth von.

Engelländer fordern satisfaction 40 tonnen goldes, item⁴⁷¹ : zur Versicherung: Briel⁴⁷², Vließingen⁴⁷³, Ramekens⁴⁷⁴, etcetera undt alles [?] waß sie weggenommen, zu behalten.

Er⁴⁷⁵ Benjamin Gigelßberger⁴⁷⁶, hat mi[r] zugesprochen. Jst auß hollandt⁴⁷⁷, wiederkom[men] iedoch ist successus itineris⁴⁷⁸ schlecht gewes[en]

Jehna⁴⁷⁹, ist auch herkommen, undt habe beyde extra hieroben, gespeiset.

Avis⁴⁸⁰: daß mein undterthan, Sebastian Jahns⁴⁸¹ [?] so vor iahren, mein Amptschreiber zu Ballenst[edt]⁴⁸² [g]ewesen, postea⁴⁸³ Schwedischer, an itzo Ch[ur] [brande]nburgischer⁴⁸⁴ Amptmann zu Gatersleben⁴⁸⁵) vor[gewesener] [?]

13. Juli 1652

[[1r]]

σ den 13^{den}: Julij⁴⁸⁶; 1652.

Die Commission⁴⁸⁷, wegen des Dröblischen holtzes⁴⁸⁸, hat Milagius⁴⁸⁹ selber abgeschrieben, dilation⁴⁹⁰, auf vier wochen, gebehten, undt sich mit raysen, undt Occupationen⁴⁹¹, endtschuldiget. Interim⁴⁹² (weil Jehna⁴⁹³, in seinen privatis⁴⁹⁴ alhier⁴⁹⁵ ist) habe ich ihn g erinnert, mit Schütze Geörgen⁴⁹⁶, welcher angekommen, das Dröblische holtz, undt den Streitt, zu besichtigen.

470 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

471 *Übersetzung*: "Ebenso"

472 Brielle.

473 Vlissingen.

474 Fort Rammekens (Vlissingen).

475 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

476 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

477 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

478 *Übersetzung*: "das Gelingen des Weges"

479 Jena, Christoph von (1614-1674).

480 *Übersetzung*: "Nachricht"

481 Jahrs, Sebastian (gest. 1652).

482 Ballenstedt.

483 *Übersetzung*: "später"

484 Brandenburg, Kurfürstentum.

485 Gatersleben.

486 *Übersetzung*: "des Juli"

487 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

488 Dröbelscher Busch.

489 Milag(ius), Martin (1598-1657).

490 Dilation: Aufschub.

491 Occupation: Beschäftigung.

492 *Übersetzung*: "In der Zwischenzeit"

493 Jena, Christoph von (1614-1674).

494 *Übersetzung*: "Familienangelegenheiten"

495 Bernburg.

496 Schütze, Georg.

Jch habe auch Jehna zugesprochen, von wegen seines handelß, mit Nettelbegken⁴⁹⁷, so zu Zerbst⁴⁹⁸, vorgegangen.

J'ay èscrit a Nathanael Jahn⁴⁹⁹ [.] Dieu vueille seconder mon propos!⁵⁰⁰

Er⁵⁰¹ Benjamin⁵⁰², ist auch heütte wieder forth, nacher Rheinstedt⁵⁰³. perge⁵⁰⁴

Nachmittage, bin ich umb meine breitten⁵⁰⁵, hin- undt wieder, zu fuß, gegangen, undt habe Gottes seggen, angeschawet, umb genoß deßelben, zu bitten, undt seine gühte, zu preisen!

Jehna, Rindtorf⁵⁰⁶, Einsidel⁵⁰⁷, undt Schütze Geörge, haben die differentzien, im Dröblischen pusche, besehen, undt meine jura⁵⁰⁸ erkennen müßen. *Nota Bene*⁵⁰⁹: kein bescheidt von Commissarien, <zu erleiden.> Diesen abendt, hat Jehna seinen undterthänigen abschiedt genommen, undt will morgen nacher Zerbst⁵¹⁰, wiederkehren, nach dem seine sache, contra⁵¹¹ Nettelbeck lis pendens⁵¹² worden.

Jch habe ihm auch, an Wendelinum⁵¹³, des Falckeniers bücher mitgegeben, darvon zu judicjren perge⁵¹⁴.

14. Juli 1652

[[1v]]

☞ den 14^{den}: Julij⁵¹⁵; 1652.

<1 Rehe, von Ballenstedt⁵¹⁶.>

Den Amptmann, Georg Reichardt⁵¹⁷ bey Mir gehabt, in Œconomicis⁵¹⁸.

497 Nettelbeck, Cornelius (1597-1678).

498 Zerbst.

499 Jahn, Nathanael.

500 *Übersetzung*: "Ich habe an N J geschrieben. Gott wolle meinen Vorschlag unterstützen!"

501 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

502 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

503 Reinstedt.

504 *Übersetzung*: "usw."

505 Breite: Feld.

506 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

507 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

508 *Übersetzung*: "Rechte"

509 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

510 Zerbst.

511 *Übersetzung*: "gegen"

512 *Übersetzung*: "anhängende Streitsache"

513 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

514 *Übersetzung*: "usw."

515 *Übersetzung*: "des Juli"

516 Ballenstedt.

517 Reichardt, Georg (gest. 1682).

518 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

Jehna⁵¹⁹ ist wieder verrayset. Gott wolle ihn geleitten!

A spasso⁵²⁰ hinauß geritten, mit Carolo Ursino⁵²¹, alhier⁵²², undt zu Zeptzig⁵²³, in die erndte, vormittags.

Nachmittags, in der hitze, geruhet, undt doch, mich befließen, ohne Müßiggang, Gott, undt meinem Nechsten, zu dienen!

Avis⁵²⁴ von Ballenstedt⁵²⁵, nebst einem Rehe, undt mehreren specialien, wegen uhrplötzlichen abgangs zu Padeborn⁵²⁶, des Sebastianj Jahnj⁵²⁷, Sehligen Ergo vive, memor lethj!^{528 529}

15. Juli 1652

[[1v]]

den 15^{den}: Julij⁵³⁰; 1652.

Nach Wolfenbüttel⁵³¹, an *Meine herzlief(st)e* gemahlin⁵³², undt *Viktor Amadeus*⁵³³ geschrieben den Stadtvogtt Albinum⁵³⁴, bey mir gehabt.

Jch habe den Cantor Wagener⁵³⁵ von Jeßnitz⁵³⁶, bey mir gehabt dieweil er ein Bernburgensis⁵³⁷ ist, undt in die 24 iahr lang, alhier⁵³⁸ an der Schule, vor diesem, gewesen. Er hat mir, seinen Elltisten Sohn, Johann Andreaß⁵³⁹, recommendiret, welcher numehr, im 16. iahr, seines allters i[st.]

A spasso⁵⁴⁰ nachmittags, hinauß, nach Zeptzig⁵⁴¹, undt alhier, die Erndte zu besehen, undt den unordnun[gen] pro posse⁵⁴², zu remedijren⁵⁴³, geritten.

519 Jena, Christoph von (1614-1674).

520 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

521 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

522 Bernburg.

523 Zepzig.

524 *Übersetzung*: "Nachricht"

525 Ballenstedt.

526 Badeborn.

527 Jahrs, Sebastian (gest. 1652).

528 *Übersetzung*: "Also lebe im Gedanken an den Tod!"

529 Zitat nach Pers. 5,153 ed. Kißel 1990, S. 54f..

530 *Übersetzung*: "des Juli"

531 Wolfenbüttel.

532 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

533 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

534 Albinus, Johann Georg (1616-nach 1686).

535 Wagener, N. N..

536 Jeßnitz.

537 *Übersetzung*: "Bernburger"

538 Bernburg.

539 Wagener, Johann Andreas (geb. ca. 1636).

540 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

541 Zepzig.

542 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

Schreiben, vom Bützow⁵⁴⁴, von Eütin⁵⁴⁵. Omnia manent, in uno eodem quam state.⁵⁴⁶

Discorsj, co'l Sekerka⁵⁴⁷, co'l Hammeln⁵⁴⁸, co'l Einsidel⁵⁴⁹, Rindtorff⁵⁵⁰, e con altrj.⁵⁵¹

16. Juli 1652

[[2r]]

☉ den 16^{den}: Julij⁵⁵²; 1652.

Philipp Güder⁵⁵³, undt *Senf Johann*⁵⁵⁴ seindt bey mir gewesen. Postea⁵⁵⁵: der CammerRaht, *Doctor Mechovius*⁵⁵⁶, welcher extra zu Mittage, hieroben behalten worden.

Man hat, mit der Erndte, undt andern Oeconomij⁵⁵⁷ sachen, vollauf zu thun, gehabt.

Abraham von Rindtorff⁵⁵⁸, mein Stallmeister, undt CammerJungker, hat seinen undterthänigsten abschiedt genommen, in meynung, nacher Weymar⁵⁵⁹, zu ziehen, undt seine privata⁵⁶⁰, in Düringhen⁵⁶¹, contra⁵⁶²: den Obersten Stejnbach⁵⁶³, zu treiben. Gott geleitte ihn! undt gebe ihm, succeß⁵⁶⁴!

17. Juli 1652

☽ den 17^{den}: Julij⁵⁶⁵; 1652.

543 remedi(i)ren: abhelfen.

544 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

545 Eutin.

546 *Übersetzung*: "Alles bleibt an derselben Stelle."

547 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

548 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

549 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

550 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

551 *Übersetzung*: "Gespräche mit Sekyrka, mit Hammel, mit Einsiedel, mit Rindtorf und mit weiteren."

552 *Übersetzung*: "des Juli"

553 Güder, Philipp (1605-1669).

554 Senf, Johann.

555 *Übersetzung*: "Später"

556 Mechovius, Joachim (1600-1672).

557 *Übersetzung*: "Wirtschafts"

558 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

559 Weimar.

560 *Übersetzung*: "familiären Angelegenheiten"

561 Thüringen.

562 *Übersetzung*: "gegen"

563 Steinbach von Stambach, Wolf Jaroslaus (gest. nach 1655).

564 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

565 *Übersetzung*: "des Juli"

In abermahliker relation⁵⁶⁶ der Schwartzburgischen⁵⁶⁷ gesandten, habe ich, zu travagliren⁵⁶⁸, gehabt, weil unterschiedliche Dubia⁵⁶⁹, zu Rudelstadt⁵⁷⁰, moviret⁵⁷¹ worden. Gott gebe succeß⁵⁷²!

Das Testament, der frawMuhmen⁵⁷³ Sehliker, sol, den 12. huius⁵⁷⁴ publiciret werden, der Terminus⁵⁷⁵, ist schon verstrichen. Secretarius⁵⁷⁶ Müller⁵⁷⁷, wirdt dem actuj⁵⁷⁸, unserentwegen, beywohnen, auf Fürst Augustus⁵⁷⁹ praeliminar geheiß!

Ils dependent, par semaine, 150 {florins} les Officiers, & gens restèz a Krannichfeldt⁵⁸⁰, C'est une dèspence, en Prince!⁵⁸¹

Von Ballenstedt⁵⁸², ist haber anhero⁵⁸³ gesandt worden, undt avis⁵⁸⁴, das die lieben feldtfrüchte, mit gewaltt, reiff werden. Gott gebe darzu, seinen milden Segen! und erwüntzschten genoß! Zu erfrewlicher wolffahrt, undt guten gedeyen!

Jch habe den Schmidt, undt Roßartz⁵⁸⁵ von Bösem⁵⁸⁶, bey meinem Schönen fuchß, gehabt. Er tröstet aber, gar schlechtt!

18. Juli 1652

[[2v]]

© den 18^{den}: Julij⁵⁸⁷; 1652.

Ein Somnium⁵⁸⁸, habe ich gehabt, wie ich mit Doctor Brandt⁵⁸⁹ geredet hette, zwahr gnedig, undt familiariter⁵⁹⁰. Er wehre aber, in einem langen Schwedischen Habit, vor mir gestanden,

566 Relation: Bericht.

567 Schwarzburg, Grafschaft.

568 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

569 *Übersetzung*: "Zweifel"

570 Rudolstadt.

571 moviren: anreizen, anregen, verursachen.

572 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

573 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

574 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

575 *Übersetzung*: "Termin"

576 *Übersetzung*: "Sekretär"

577 Müller, Andreas (2) (1611-1668).

578 *Übersetzung*: "Akt"

579 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

580 Kranichfeld.

581 *Übersetzung*: "Sie geben wöchentlich 150 Gulden für die Offiziere und in Kranichfeld verbliebenen Leute aus, das ist eine fürstliche Ausgabe!"

582 Ballenstedt.

583 Bernburg.

584 *Übersetzung*: "Nachricht"

585 Person nicht ermittelt.

586 Beesen (Beesenlaublingen).

587 *Übersetzung*: "des Juli"

588 *Übersetzung*: "Traum"

589 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

gar reputirlich, undt gravitetisch, auch so groß vor mir gewesen, das ich, wie ein zwerg, gegen ihm hinauf sehen müßen. Ce songe ne me plaist nüllement! Dieu me garde! et mes enfans⁵⁹¹, de secrettes menèes, & drogues medecinales, mal preparèes⁵⁹², per tertium⁵⁹³!

Mit *Wolfgang Sutorius*⁵⁹⁴ geredet.

In die kirche, vormittags, gezogen, mit Carolo Ursino, undt 4 alhier⁵⁹⁵ gebliebenen Töchtern.

Extra: zue mittage, die Rindtorfinn⁵⁹⁶, *Tobias Steffeck von Kolodey*⁵⁹⁷. Der hofprediger⁵⁹⁸, undt meine kleine töchter, haben mit mir, gegeben, nebst den andern kindern, wie auch fraw Ritzawinn⁵⁹⁹, undt hofmeister Einsidel⁶⁰⁰.

Nachmittags wiederumb, cum filiabus 4 & filio⁶⁰¹, zur kirche undt predigt, des Diaconj⁶⁰², Ern⁶⁰³ jonij⁶⁰⁴.

Postea⁶⁰⁵, a spasso nel horto, e all' acqua. Differenze; disparerj, sospettj, dispettj, rispettj⁶⁰⁶!

19. Juli 1652

ᵀ den 19^{den}: Julij⁶⁰⁷; 1652.

<Regen.>

590 *Übersetzung*: "freundschaftlich"

591 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

592 *Übersetzung*: "Dieser Traum gefällt mir ganz und gar nicht! Gott bewahre mich und meine Kinder vor geheimen Machenschaften und schlecht angemischtem Arzneimitteln"

593 *Übersetzung*: "durch Dritte"

594 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

595 Bernburg.

596 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

597 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

598 Menzelius, Johann (1596-1671).

599 Ritzau, Elisabeth von.

600 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

601 *Übersetzung*: "mit den vier Töchtern und dem Sohn"

602 *Übersetzung*: "Diakons"

603 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

604 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

605 *Übersetzung*: "Später"

606 *Übersetzung*: "auf Spaziergang in den Garten und ans Wasser. Differenzen, Uneinigkeiten, Verdächtigungen, böse Streiche, Vergleiche"

607 *Übersetzung*: "des Juli"

Avis⁶⁰⁸ von Wolfenbüttel⁶⁰⁹, das alles daselbst, wol abgegangen, undt das Morgen (*Gebe Gott*) der hertzogk Manfredo⁶¹⁰, mit *Meiner* gemahlin⁶¹¹ *Liebden* hof undt *Viktor Amadeus*⁶¹², hoffen wieder, alhier⁶¹³ zu sein.

Schreiben auß Schweden⁶¹⁴ vom Generalissimo⁶¹⁵ Pfaltzgraven Carolo Gustavo⁶¹⁶, welcher mir das absterben, seines lieben Sehligen [[3r]] herrnvaters, Pfaltzgraven Johann Casimirs⁶¹⁷ *Liebden* (meines weylant, wehrten, undt brüderlichen freundes,) höflich notificiret.

Item⁶¹⁸: briefe, vom *Nathanael Jahn*⁶¹⁹ undt von *Meiner* fraw Schwester⁶²⁰ *Liebden* auß Schlesien⁶²¹.

Die Ordinarijen avisen⁶²² geben:

Das die holländer⁶²³ undt Engelländer⁶²⁴, den krieg undtereinander anfangen, undt publicirt, auch unterschiedliche prisene⁶²⁵, schon einander, abgenommen. Die Staadische⁶²⁶ Gesandten, wehren wieder zu hause arrivirt⁶²⁷, undt die handlung zerschlagen.

In Schottlandt⁶²⁸, wehren die Prædicanten, undt viel gemeinen, gut Königisch⁶²⁹, und wehren insurgiret, wieder die Parlamentischen⁶³⁰.

Die blocquade zu lande vor Duynkirchen⁶³¹, hette der Ertzhertzogk⁶³² quittirt⁶³³, undt den Conte de Fuensaldagna⁶³⁴ nacher Paris⁶³⁵ geschickt, mit 10000 Mann, zu hülfe, den Printzen⁶³⁶.

608 *Übersetzung*: "Nachricht"

609 Wolfenbüttel.

610 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

611 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

612 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

613 Bernburg.

614 Schweden, Königreich.

615 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

616 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

617 Pfalz-Zweibrücken-Kleeberg, Johann Kasimir, Pfalzgraf von (1589-1652).

618 *Übersetzung*: "Ebenso"

619 Jahn, Nathanael.

620 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

621 Schlesien, Herzogtum.

622 Ordinaravis: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht oder Zeitung.

623 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

624 England, Commonwealth von.

625 Pri(n)se: vom Feind erbeutetes Schiff.

626 Niederlande, Generalstaaten.

627 arriviren: ankommen, eintreffen.

628 Schottland, Königreich.

629 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

630 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

631 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

632 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

633 quittiren: aufgeben.

634 Pérez de Vivero y Menchaca, Alonso (1603-1661).

635 Paris.

Die Königlichen⁶³⁷ frantzosen, hetten mit den Printzlichen, in den vorstädten, *Saint Denis*⁶³⁸, *Saint Antoine*⁶³⁹, *Saint Honorè*⁶⁴⁰, vor Paris, geschlagen, undt eine blutige Victoria⁶⁴¹ erhalten, also daß der Königlichen 1200 Mann, undt 60 officirer, geblieben, auch General Türenne⁶⁴² selbst, verwundet worden, der Printzlichen aber 3000 geblieben, undt undter dem Prince de Condè, zwey pferde, undter dem Düc de Beaufort⁶⁴³, ein pferdt geschoßen, und die Tractaten⁶⁴⁴ reassumirt⁶⁴⁵ worden.

[[3v]]

Die Printzlichen⁶⁴⁶, hetten viel bagage⁶⁴⁷ undt munitio[n] verlohren, undt kawm, von herr Omnis⁶⁴⁸, zu Paris⁶⁴⁹, erhalten, daß man sie in die Stadt eingelassen, undt ihnen die retirade⁶⁵⁰ gegönnet. Sonst wehre alles capot gemacht worden.

Der hertzogk von Mantua⁶⁵¹, begehret Casal⁶⁵², mit lieb, oder mit leyd, von den Frantzosen⁶⁵³ wieder.

König in Spannien⁶⁵⁴, wirdt abermals todt gesagt, undt daß ein großer aufruhr zu Sevilla⁶⁵⁵, undt in Andalusia⁶⁵⁶, wegen der vielen contributionen, wie auch, in Peru⁶⁵⁷, undt in America⁶⁵⁸, endtstanden.

Der Papst⁶⁵⁹, sol gar stargk werben.

Die Türgken⁶⁶⁰ seindt in Candia⁶⁶¹, bey der Erndte überfallen, undt zimlich niedergemacht worden.

636 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

637 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

638 Saint-Denis.

639 Boussy-Saint-Antoine.

640 Saint-Rémy-l'Honoré.

641 *Übersetzung*: "Sieg"

642 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

643 Bourbon, César de (1594-1665).

644 Tractat: Verhandlung.

645 reassumiren: wiederaufnehmen, erneuern.

646 Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672).

647 *Übersetzung*: "Gepäck"

648 *Übersetzung*: "Jedermann"

649 Paris.

650 *Übersetzung*: "Zuflucht"

651 Gonzaga di Nevers, Carlo III (1629-1665).

652 Casale Monferrato.

653 Frankreich, Königreich.

654 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

655 Sevilla.

656 Andalusien.

657 Peru, Vizekönigreich.

658 Amerika.

659 Innozenz X., Papst (1574-1655).

660 Osmanisches Reich.

661 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

General Foscolo⁶⁶², tummelt sich im Arcipelago⁶⁶³, undt macht gute beütten, in selbigen Insulen.

General Foscarinj⁶⁶⁴, findet zu thun, in Dalmatia^{665 666} weil die Türgken, in selbigen provintzien, eine große macht, zusammen bringen, wiewol die Morlacchj⁶⁶⁷, ihnen stargk resistiren.

An den Ungrischen⁶⁶⁸ gräntzen, rüsten sich auch die Türgken, undt suchen unfriede, schicken auch Mordbrenner, in Deützschlandt⁶⁶⁹ auß, denen Sie 1 {Reichsthaler} von ieglichem abgebrandten hause, verheißen.

[[4r]]

In Polen⁶⁷⁰, ist zwahr, das Königliche⁶⁷¹ läger geschlagen, undt die armen Deützchen⁶⁷², (welche Ritterlich gefochten) ruiniret, weil die Polen außgerißen, auf welche zwahr tapfer feuer gegeben worden, sie aber nicht zu erhalten gewesen, dennoch, hat der iunge Chmielinßky⁶⁷³ (welcher die häuptfestung, undt Schlüssel zum Königreich Polen, Caminie Podolßky⁶⁷⁴, fünfmahl mit 200000 Mann, grawsamlich angefallen, undt gestürmet, aber mannlich alle mahl, von denen darinnen liegenden Deützchen, abgeschlagen, undt ihr, zu nacht eingeworfene große menge holtz, zu außfüllung der gräben, das tages wieder abgenommen, undt in die festung gezogen worden,) wieder abziehen müßen. Alß er seine brautt⁶⁷⁵ in der Wallachey⁶⁷⁶, mit gewaltt zu holen, vermeinet, hat der hospodar⁶⁷⁷, durch gute wortt, die Tartarn⁶⁷⁸, von den Cosagken⁶⁷⁹, abgesondert, undt den Tartarn, zur Ritterzehrung 100000 {Reichsthaler} verehret. Also seindt Sie wieder darvon, in ihr landt gezogen, undt haben den Chmielinsky, (welcher zu schwach mit den Cosagken, wieder den Hospodar, sich befunden) deserirt⁶⁸⁰. [[4v]] Gleichwol, trawet man den Cosagken⁶⁸¹, undt Tartarn⁶⁸² in Polen⁶⁸³ nicht, undt wirdt die auf den 23. Julij angestellte zusammenkunft, oder Reichßtag, zu Warschow⁶⁸⁴, etwaß licht geben. Die Poßpolite Rußenie⁶⁸⁵ zwahr, so aufgeboten, hat nicht

662 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

663 Ägäisches Meer.

664 Foscarini, Girolamo (1597-1655).

665 Dalmatien.

666 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

667 *Übersetzung*: "Morlaken [romanische Volksgruppe an der dalmatischen Küste]"

668 Ungarn, Königreich.

669 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

670 Polen, Königreich.

671 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

672 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

673 Chmelnyzkyj, Tymofij Bohdanowytsh (1632-1653).

674 Kamieniec Podolski (Kamjanez-Podilskyj).

675 Chmelnyzkyj, Ruxandra, geb. Lupu (ca. 1630/32-ca. 1686/87).

676 Walachei, Fürstentum.

677 Basarab, Matei (1580-1654).

678 Krim, Khanat.

679 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

680 deseriren: jemanden verlassen, etwas aufgeben.

681 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

682 Krim, Khanat.

683 Polen, Königreich.

684 Warschau (Warszawa).

685 *Übersetzung*: "allgemeines Aufgebot"

forthgewoltt, alß sie gehöret, daß die Cosagken, wieder in ihr landt⁶⁸⁶ gezogen. Jedoch, wirdt der ReichßTag, ihnen, die wege, weisen.

Der Kayser⁶⁸⁷, ist zu Prag⁶⁸⁸, erwartett etzlicher Churfürsten undt Fürsten, wiewol fast alle klagen, das keinem, in seinen anliegen, geholten wirdt.

Pfalz Newburgk⁶⁸⁹, hat, auf dem landttage zu hambach⁶⁹⁰, 100000 {Thaler} von den Gülichischen Ständen⁶⁹¹, undt 40000 von den Bergischen⁶⁹², erhalten.

Der Principe Borghese⁶⁹³ will Kayserlicher gesandter, zu Rom⁶⁹⁴ werden.

König in Spannen⁶⁹⁵, sol todt sein, undt große alterationes⁶⁹⁶, causiren⁶⁹⁷.

Es stehet darauff, daß der Cardinal Mazzarinj⁶⁹⁸, das Königreich Frangkreich⁶⁹⁹, reümen, undt friede zwischen dem Könige⁷⁰⁰, undt den Printzen⁷⁰¹, geschlossen sein solle!

[[5r]]

Die Dähnischen⁷⁰², undt Schwedischen⁷⁰³ Gesandten, sollen dißgustirt⁷⁰⁴, von Londen⁷⁰⁵, abgeschieden sein.

Zu Constantinopel⁷⁰⁶, sollen sich gespänste hören laßen, hindter Sacrae Sofiæ⁷⁰⁷ kirchen, zum aufpacken, undt außreümen, wie von Venedig⁷⁰⁸, geschrieben wirdt.

Des General Foscolo⁷⁰⁹, hauptgallere, alß sie forthgebracht werden sollen, haben die Ruderknechte, einen ahnschlag, mit forthzugehen, zum Türcken⁷¹⁰ zu, gemacht, undt 50000 Ducaten, mitt

686 Polen, Königreich.

687 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

688 Prag (Praha).

689 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

690 Hambach.

691 Jülich, Landstände.

692 Berg, Landstände.

693 Borghese, Marcantonio (1598-1658).

694 Rom (Roma).

695 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

696 *Übersetzung*: "Veränderungen"

697 causiren: verursachen.

698 Mazarin, Jules (1602-1661).

699 Frankreich, Königreich.

700 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

701 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

702 Dänemark, Königreich.

703 Schweden, Königreich.

704 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

705 London.

706 Konstantinopel (Istanbul).

707 *Übersetzung*: "Der heiligen Sophien"

708 Venedig (Venezia).

709 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

710 Osmanisches Reich.

weg führen wollen. Es hat aber einer, auß den bösen buben, die Sache verkundtschaft, undt offenbahret, wovor er überflüßig recompensiret⁷¹¹, die andern aber, eingezogen, zweene alsobaldt harquebusiret⁷¹², 50 aber, in ketten, undt eiserne bande, geschmiedet worden.

Viel hexen, undt zauberinnen, sollen in Ungarn⁷¹³, entdeckt undt verbrandt sein, auch ihrer noch etzliche, eingezogen werden. Gott dempfe, das übel!

heütte ist ein urtheil einkommen, vom Schöppenstuhl von Halla⁷¹⁴, wegen, eines Inwohners, so sich zu Aldenburgk⁷¹⁵, niedergelaßen, undt ein Eheweib, mit drey kindern gehabt, daßelbe aber, malitiose⁷¹⁶ verlaßen, undt eine concubin gehabt<Iten>, 17 iahr lang, mit deren er 6 kinder gezeüget, die Staupenschlag⁷¹⁷, undt relegation⁷¹⁸ ist ihme zuerkandt, (wo sein weib, so ihm folgen soll, nicht vor ihn bittet), die concubin, (welche abermals partui vicina⁷¹⁹,) sol auch, landes verwiesen werden!

20. Juli 1652

[[5v]]

σ den 20^{ten}: Julij⁷²⁰; 1652.

<Regen. Donner.>

Particular aviso⁷²¹ von Dreßden⁷²²: Daß daselbst, in einem brahten, von drey tage altt, blucht gesehen worden, item⁷²³: in einem hirßebrey. Jtem⁷²⁴: bey der Sittaw⁷²⁵, wehren kugeln, vom himmel gefallen, Alß man dieselben aufgenommen, wehren es wie Spinnewebe gewesen. Bey Langenburgk^{726 727}, wehren 900 Schafe auf einmahl, in einer herde, vom wetter erschlagen worden.

711 recompensiren: belohnen, vergüten, vergelten.

712 harkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

713 Ungarn, Königreich.

714 Halle (Saale).

715 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

716 *Übersetzung*: "boshaft"

717 Staupenschlag: eine gewöhnlich mit der Landesverweisung und mit Ausstellung am Pranger verbundene Strafe des Auspeitschens.

718 Relegation: Ausweisung, Verbannung aus einem Rechtskreis (d. h. einer Stadt oder einem Land), Ausschluss aus einer Gemeinschaft.

719 *Übersetzung*: "kurz vor einer Geburt"

720 *Übersetzung*: "des Juli"

721 *Übersetzung*: "Einzelne Nachricht"

722 Dresden.

723 *Übersetzung*: "Ebenso"

724 *Übersetzung*: "Ebenso"

725 Zittau.

726 Langenberg.

727 Identifizierung unsicher.

Der Churfürst von Sachsen⁷²⁸, beüßt, den 4^{ten}: Mann auff, in seinem lande⁷²⁹. Zu waß ende, ist unbewußt.

Der Caplan Ionius⁷³⁰, ist extra, zu Mittage, bey Mir gewesen.

Avis⁷³¹ von Sanderbleben⁷³², das der alte Philip May⁷³³, plötzlich krank worden, undt umb abholung meiner briefe gebehten, weil er nicht weiß, wie es Gott, mit ihme schicken möchte? Zu kloster Manßfeldt⁷³⁴, hat ihme die wirttin, nicht eine Suppe gönnen, oder geben wollen. Also feindt, seindt unsere tiranische Nachtbarn, unß reformirten. Derowegen, ist er wieder zu rück gelaufen, nacher Sanderbleben, alda zu erwartten, wie es Gott, mit ihme schicken möchte? Ist ihm also seine rayse, in die Niederlande⁷³⁵, übel bekommen, wie auch seinen raysege [[6r]] ferten, (unlengst), alß des Amptmanns⁷³⁶ von Ballenstedt⁷³⁷, Sohn⁷³⁸, undt Ern⁷³⁹ Benjamin Gigelßberger⁷⁴⁰, pfarrer zu Rheinstedt⁷⁴¹, welche beyde, auch an itzo, an fibern, krank darnider liegen. Gott wolle es, mit allen dreyen⁷⁴², zur beßerung schigken, undt heimliche Seüchen, abtreiben! Jch habe hingeschickt, nach Sanderbleben⁷⁴³, zu seiner erquickung, undt die briefe wieder abzuholen. Gott gebe gedeyen! undt wende alles unheyl gnediglich ab, von unß, undt den lieben unserigen!

Gegen abendt, biß nach Neüne haben wir vergebens, auf *Meine herzlieb(st)e* gemahlin⁷⁴⁴, undt ihren Comitatz⁷⁴⁵, gewartett, undt endlich gegeben, in Gottes Nahmen, undt zur ruhe, unß begeben. *perge*⁷⁴⁶

21. Juli 1652

ø den 21^{ten}: Julij⁷⁴⁷; 1652.

728 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

729 Sachsen, Kurfürstentum.

730 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

731 *Übersetzung*: "Nachricht"

732 Sandersleben.

733 May, Philipp (geb. ca. 1593).

734 Mansfeld.

735 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

736 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

737 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

738 Schmidt, David (ca. 1630/32-nach 1660).

739 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

740 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

741 Reinstedt.

742 May, Philipp (geb. ca. 1593).

743 Sandersleben.

744 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

745 Comitatz: Begleitung, Gefolge, Geleit.

746 *Übersetzung*: "usw."

747 *Übersetzung*: "des Juli"

Hanß Schingkel⁷⁴⁸, ist ehrlich von mir abgefertiget, undt mit guten recommendationen, versehen worden. Gott gebe ihm, glück! undt gedeyen!

Schreiben, diesen vormittag, von *Meiner* gemahlin⁷⁴⁹ *Liebden* bekommen, das Ihrer *Liebden* dero resolution geendert, undt von heßen⁷⁵⁰, auf Schöninghen⁷⁵¹ zu, gegangen, dahin die hertzoginn von Wolfenbüttel⁷⁵², mittgezogen, undt Princesse Catherine⁷⁵³ von Croßen⁷⁵⁴, auch dahin kommen. Ergetzen Sie sich also, in anmuhtiger Conversation, undt werden heütte kawm anlangen. Gott gebe allerseitß, gesundheit, undt wolstandt!

[[6v]]

[[7r]]

∅ 21. Julij⁷⁵⁵; Mit *Carl Ursinus*⁷⁵⁶ nacher *Ballenstedt*⁷⁵⁷ in stargkem regen undt donnerwetter, <geritten> so uß bey Güsten⁷⁵⁸ überfallen undt continujret⁷⁵⁹.

Der Junge Einsidel⁷⁶⁰, alß Cammer*Junker* wahr mitt, item⁷⁶¹: 1 *Kammerdiener* 2 *pagen*, 1 *Lackay*, 1 *knechtt*, 1 *Junkerdiehner*. Der *Magister Menzelius*⁷⁶² fuhr auch mitt, auf dem pawerwagen. Kahl in spähter nacht ahn, <wegen bösen weg, umb 12 uhr mit unsern betten, und kalter küche.>

<[*Epistre*⁷⁶³] *Madame*⁷⁶⁴ wegen ihrer ankunfft, rayse nach Schöninghen⁷⁶⁵> congreg, mit der hertzoginn von Wolfenbüttel⁷⁶⁶ Princesse Catherine⁷⁶⁷ undt der hertzogin von Schöninghen⁷⁶⁸.

*Matthias Cnüttel*⁷⁶⁹ überfallen.

22. Juli 1652

748 Schinckel, Johann (geb. 1628).

749 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

750 Hessen.

751 Schöningen.

752 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christiane Elisabeth, Herzogin von, geb. Gräfin von Barby und Mühlingen (1634-1681).

753 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

754 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

755 *Übersetzung*: "des Juli"

756 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

757 Ballenstedt.

758

759 *continuiren*: (an)dauern.

760 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

761 *Übersetzung*: "Ebenso"

762 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

763 *Übersetzung*: "Epistel"

764 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

765 Schöningen.

766 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christiane Elisabeth, Herzogin von, geb. Gräfin von Barby und Mühlingen (1634-1681).

767 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

768 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

769 Knüttel, Matthias.

24 22. Julij⁷⁷⁰:

<geschrieben nach Bernburg⁷⁷¹, mit dem wagen.>

Ernst Dietrich Röder⁷⁷² zu mir kommen. Sein iüngstes Söhnlein⁷⁷³, Viktor Amadeus⁷⁷⁴ pahte, ist gestorben. In die kirche alhier, zu Ballenstedt⁷⁷⁵, alda Er⁷⁷⁶ Peter Goht⁷⁷⁷ geprediget.

Zue Mittage, conversation gehabt, undt mit Mir, eßen laßen: Meinen Sohn, Carolum Ursinum⁷⁷⁸, die beyden Jungkern, Ernst Röder, undt Einsidel⁷⁷⁹, den Amptmann Märtin Schmidt⁷⁸⁰, beyde pfarrer, Ern⁷⁸¹ Petrum⁷⁸², undt Magister Menzelium⁷⁸³.

Gestern, undt heütte, bin ich, mit unterschiedenen supplicationen⁷⁸⁴, sonderlich, von benachtbarten, angefallen worden.

Am Sontage, ist Sebastiani Jahnj⁷⁸⁵, begräbnüß, gar stattlich, celebriret worden, undt viel leütte, seindt von Halberstadt⁷⁸⁶, undt Quedlinburg⁷⁸⁷ darbey gewesen. Justus es Domine! et recta sunt judicia tua!⁷⁸⁸ Gott wolle allen rechtgläubigen, ein sehliches, Christliches, vernünfftiges ende gnediglich verleyhen! undt beschehen, umb Christj willen, undt vor bösem, schnellen tode bewahren!

Mein Carolus Ursinus⁷⁸⁹, jst nachmittags, hinauß nacher Padeborn⁷⁹⁰.

Man höret, von Mördereyen, abermalß, so im hartz⁷⁹¹, vorgehen. Gott bewahre, die raysenden! undt die iehnigen, so in höltzern wandeln müßen.

770 *Übersetzung*: "des Juli"

771 Bernburg.

772 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

773 Röder (4), N. N. von (gest. 1652).

774 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

775 Ballenstedt.

776 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

777 Gothus, Petrus (1599-1670).

778 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

779 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

780 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

781 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

782 *Übersetzung*: "Petrus"

783 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

784 Supplication: Bittschrift.

785 Jahrs, Sebastian (gest. 1652).

786 Halberstadt.

787 Quedlinburg.

788 *Übersetzung*: "Gerecht bist du, Herr! Und richtig sind deine Urteile!"

789 *Übersetzung*: "Karl Ursinus"

790 Badeborn.

791 Harz.

Jch bin Reheblahten⁷⁹², <gegen abendt mit Rödern, Einsideln, undt 2 dienern> gegangen, aber umbsonst, ein Rehe ist vermerckt, aber von mir nicht gesehen worden. Jch habe auch den Newen angelegten teich, auff der rohten wiese besichtiget.

[[7v]]

Schreiben von Bernburgk⁷⁹³; von Wolfenbüttel⁷⁹⁴ &cetera der hertzogk⁷⁹⁵ ist noch alldar<zu Bernburg>, erwartett, der seinigen, auß hollstein⁷⁹⁶, undt auß dem Lande zu Braunschweig⁷⁹⁷. et cetera 100 {Wispel} getreydig, paßiren zollfrey durch, in Gawens⁸⁰⁰ Schiffen, auf des Administratoris⁸⁰¹ Nahmen.

23. Juli 1652

♀ 23. Julij⁸⁰²; 1652.

<Regen.>

*Risposta*⁸⁰³ nach Bernburg⁸⁰⁴, an *Meine herzlich(st)e gemahlin*⁸⁰⁵, an *Tobias Steffek von Kolodey*⁸⁰⁶ etcetera vormittages *perge*⁸⁰⁷

Es hat heütte morgen, mit dem Reheblahten⁸⁰⁸, auch den forstern, gar nicht gelücken wollen. Sie klagen, man finde, undt sehe wenig Rehe, dieweil vor 2 iahren, im tieffen schnee, viel Rehe, umbkommen, auch von den wölffen, gefreßen worden.

Die Erndte, wirdt durch daß unbeständige wetter, auch sehr geseümet. Jedoch, wirdt es der liebe Gott, wol machen.

Jch habe die gebewde, alhier⁸⁰⁹, so Matz Cnüttel⁸¹⁰, repariren laßen, besehen, so wol an der kirche, alß an dem haube alhier zu Ballenstedt, daran denn, wol gearbeitett worden. Gott gebe! Das alles guten bestandt habe!

792 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

793 Bernburg.

794 Wolfenbüttel.

795 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

796 Holstein, Herzogtum.

797 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

800 Gau, Hans Heinrich.

801 Sachsen-Weißenfels, August (2), Herzog von (1650-1674).

802 *Übersetzung*: "des Juli"

803 *Übersetzung*: "Antwort"

804 Bernburg.

805 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

806 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

807 *Übersetzung*: "usw."

808 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

809 Ballenstedt.

810 Knüttel, Matthias.

Abermahlige post von Bernburg⁸¹¹, wegen verenderung, des hertzogs Manfredo⁸¹², resolution, undt vorhabender rayse meines Sohns, Victoris Amadej⁸¹³, anhero zu kommen. Gott gebe zu glück! segen! undt succeß⁸¹⁴!

Mein Sohn Victor, ist zu Mittage anhero kommen, zur malzeitt, undt hat Hammeln⁸¹⁵ mittgenommen, undt nicht viel pferde.

Ernst Dietrich Röder⁸¹⁶, habe ich, nachmittags in gnaden, dimittirt⁸¹⁷, weil er auffn Sontag, sein abgestorbenes Söhnlein⁸¹⁸, will begraben laßen.

Nota Bene⁸¹⁹ [:] 20 {Thaler} von Quedlinburg⁸²⁰ auff blè⁸²¹, per⁸²² Matthias Cnüttel

24. Juli 1652

[[8r]]

ᵝ 24^{ten}: Julij⁸²³; 1652.

Mein Sohn Victor⁸²⁴, ist hinauß Reheblahten⁸²⁵ gegangen, mitt Einsideln⁸²⁶, undt dem forster, undt ein par diehnern, sed frustra⁸²⁷.

Jch habe den Amptmann⁸²⁸, in gnaden, nacher Padeborn⁸²⁹ dimittirt⁸³⁰ <undt er will Morgen (gebe gott) nacher hartzgeroda⁸³¹, auf hofraht Caspar Pfawens⁸³² Tochter⁸³³, hochzeit, mitt Eisenbergern⁸³⁴ Amptmann zu Warmstorf⁸³⁵.>

811 Bernburg.

812 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von (1626-1662).

813 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

814 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

815 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

816 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

817 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

818 Röder (4), N. N. von (gest. 1652).

819 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

820 Quedlinburg.

821 *Übersetzung*: "Getreide"

822 *Übersetzung*: "über"

823 *Übersetzung*: "des Juli"

824 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

825 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

826 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

827 *Übersetzung*: "aber ohne Erfolg"

828 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

829 Badeborn.

830 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

831 Harzgerode.

832 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

833 Eisenberg(er), Margaretha, geb. Pfau (1625/26-1692).

834 Eisenberg(er), Johann Jakob (1606-1667).

An die Aeptißinn⁸³⁶ zu Quedlinburg⁸³⁷ undt an die ReichßStadt Goßlar⁸³⁸, in abgesonderten civilsachen, geschrieben.

Jch bin heütte, vormittagß, in schönem wetter, auf meine Aecker, (so hier zu Ballenstedt⁸³⁹, zum Amptt, gehören, undt guten theilß, bestellet sein) herumb geritten, den Segen Gottes, im felde zu besichtigen, undt seine gühte zu preisen. Er wolle unß, seine gaben, wol genießen laßen. *perge*⁸⁴⁰ *et cetera*

Avisen⁸⁴¹ von Erfurd⁸⁴², per⁸⁴³ hartzgeroda, das in Jtalien⁸⁴⁴, undt andern Päbstischen⁸⁴⁵ orthen, groß frologken endtstanden, über den erregten kriege, zwischen Engelland⁸⁴⁶ undt Hollandt⁸⁴⁷. Von Rom⁸⁴⁸ wirdt berichtet, das die Chineser⁸⁴⁹ heüffig zum Christlichen glauben, tretten, hingegen in Jtalien, Frangkreich⁸⁵⁰, undt Spannien⁸⁵¹, der Atheismus mit gewaltt, zunimbt. In der letzten rencontre⁸⁵² bey Paris⁸⁵³ seindt beyderseitß, viel vornehme herren todt blieben, undt beschädiget, undt er wehrendem solchen treffen, hat der Pöbel zu Pariß⁸⁵⁴, undt unterschiedliche häuser geplündert, Solcher tumult hat continuiret⁸⁵⁵, also das männiglich zu seiner versicherung Strohezeichen zur bezeigung, das er nicht Mazarinisch⁸⁵⁶ seye, tragen muß, sonst wirdt er alsobaldt, vom Pöbel attackiret. Die Parlamtsherren, können kawm sicher, über die gaße, gehen, undt der Düc d'Orleans⁸⁵⁷ hat viel hohe, undt vornehme Personen, auß Paris, geschaffet.

[[8v]]

In Polen⁸⁵⁸, wirdt es auch gefährlicher, dann die Cosagken⁸⁵⁹ undt Tartarn⁸⁶⁰, weitt herumb strafen, darumb auch, am Kayserlichen⁸⁶¹ hofe, undt bey etzlichen Reichßfürsten schon von

835 Warmsdorf.

836 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

837 Quedlinburg.

838 Goslar.

839 Ballenstedt.

840 *Übersetzung*: "usw."

841 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

842 Erfurt.

843 *Übersetzung*: "über"

844 Italien.

845 Innozenz X., Papst (1574-1655).

846 England, Commonwealth von.

847 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

848 Rom (Roma).

849 China, Kaiserreich.

850 Frankreich, Königreich.

851 Spanien, Königreich.

852 *Übersetzung*: "[bewaffnetes] Gefecht"

853 Paris.

854 Paris.

855 continuiren: (an)dauern.

856 Mazarin, Jules (1602-1661).

857 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

858 Polen, Königreich.

859 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

860 Krim, Khanat.

einem Defensionswesen⁸⁶², undt von beobachtung des OderStroms⁸⁶³, gerahtschlaget wirdt, weil zu besorgen es möchten die Cosagken, Tartarn, undt Türcken⁸⁶⁴, endtlich durch Pohlen, undt Schlesien⁸⁶⁵, ferners herauß, in Ober-⁸⁶⁶ undt NiederSachßen⁸⁶⁷, strafen, also das es das ansehen gewinnet, das dem Römischen Reich⁸⁶⁸, von den Außlendischen Potentaten, der innerliche friede, nicht gegönnet, Sondern das Reich, genöthiget wirdt, an einem oder anderm orth, kriege zu führen, sonderlich erwegket es viel gedanken, das bereits, zu Prag⁸⁶⁹ viel außgeschickte Mordtbrenner, welche alß bettler, Pilgram⁸⁷⁰, undt Cavallier theilß zu Roß, undt theilß zu fuß, umbher ziehen, undt fewel einlegen, die meistes auß Podolien⁸⁷¹, seindt gefährlich einbrachtt worden, undt ist zu Brinn⁸⁷² albereit die kirche, sampt dem Pfarrhofe, undt 22 schöner häuser, von eingelegtem fewel, abgebrandt. Man redet nochmalß stargk darvon, daß Chur Meintz⁸⁷³, ehistsens in die Nachbarschaft kommen, undt mit Chur Saxen⁸⁷⁴, persöhnliche conferentz halten, alßdann endtweder beyde zugleich, oder doch Chur Meintz zue Kayserlichen Mayestäten verreisen werden.

Der Türcke, ist gewillet, mit der Republicque von Venedig⁸⁷⁵, einen frieden zu schließen. <interim⁸⁷⁶ hat General Foscolo⁸⁷⁷ die Insel Zorzi d'Jschion⁸⁷⁸ geplündert, und weil Sie sich gewehret, die alten Männer niederhawen, [[9r]] die stargken aber, auf die galleren, schmieden laßen. In Dalmatia^{879 880} wirdt der Türcken⁸⁸¹ feldtzug eingestellet, weil die drey Bassa, so ihn vorgenommen, selber uneins worden.>

[[8v]]

In Ungarn⁸⁸², werden viel hexen verbrandt, und registriert.

Der Pabst⁸⁸³ wirbt 8000 Mann, zur defension des kirchenStaads⁸⁸⁴.

861 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

862 Defensionswesen: Angelegenheiten der Verteidigung.

863 Oder (Odra), Fluss.

864 Osmanisches Reich.

865 Schlesien, Herzogtum.

866 Obersächsischer Reichskreis.

867 Niedersächsischer Reichskreis.

868 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

869 Prag (Praha).

870 Pilgram: Pilger.

871 Podolien, Woiwodschaft.

872 Brünn (Brno).

873 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

874 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

875 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

876 *Übersetzung*: "Zwischenzeitlich"

877 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

878 Ischia, Insel.

879 Dalmatien.

880 *Übersetzung*: "In Dalmatien"

881 Osmanisches Reich.

882 Ungarn, Königreich.

883 Innozenz X., Papst (1574-1655).

884 Kirchenstaat.

[[9r]]

An den gräntzen in Bosna⁸⁸⁵, streiffen noch die Venezianer⁸⁸⁶ undt Türgken, auf einander, undt thun schaden, wo sie können.

In Candia⁸⁸⁷, ist den Türgken, von den Venez<ianern> schade zugefüget, undt in ihrer erndte, eingefallen worden.

Barcellona⁸⁸⁸ helt sich noch, haben proviantschiffe bekommen:

Die pest regieret, in selbiger Stadt, wie auch im *Spannischen* läger draußen. Die Savoyen⁸⁸⁹, seindt auß Crescentino⁸⁹⁰, in die 1100 Mann stargk außgezogen, deren theiß bey Spanien⁸⁹¹, theiß aber bey Venedig⁸⁹², sich haben undterhalten laßen, die andern, seindt nach der Schweiz⁸⁹³, convoyret⁸⁹⁴ worden.

Die Parlamentischen in Engellandt⁸⁹⁵, nehmen noch den holländern⁸⁹⁶ viel schiffe hinweg, haben die abgesandten⁸⁹⁷ weg ziehen laßen, undt fordern noch die Städte: Mittelburgk⁸⁹⁸, Vließingen⁸⁹⁹, Briel⁹⁰⁰, undt andere an der See, gelegene plätze. Die høl Staaden⁹⁰¹ sollen davor, 100000 pfundt Sterlings, präsentiret haben, welches aber nicht ahngenommen.

Der Engelländische abgefertigte, Daniel Jßle⁹⁰², vor ist zu Stogkholm⁹⁰³, städtlich beschenckt worden, undt wieder abgerayset von dannen, mit dem Theologo Duræo^{904 905}, und zu hamburg⁹⁰⁶ angelanget.

Camieniec Podolßky⁹⁰⁷, ist von der Cosagken⁹⁰⁸ belägerung, wieder quittiret⁹⁰⁹, undt viel volcks⁹¹⁰ davor, sitzen blieben. Die feinde haben sich retiriret, theils: wegen undter ihnen, graßirenden

885 Bosnien, Ejalet.

886 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

887 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

888 Barcelona.

889 Savoyen, Herzogtum.

890 Crescentino.

891 Spanien, Königreich.

892 Venedig (Venezia).

893 Schweiz, Eidgenossenschaft.

894 convoyiren: in einem Konvoi ziehen.

895 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

896 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

897 Cats, Jacob (1577-1660); Pauw, Adriaen (1585-1653).

898 Middelburg.

899 Vlissingen.

900 Brielle.

901 Niederlande, Generalstaaten.

902 Lisle, Daniel.

903 Stockholm.

904 Dury, John (1596-1680).

905 *Übersetzung*: "Theologen Dury"

906 Hamburg.

907 Kamieniec Podolski (Kamjanez-Podilskyj).

908 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

909 quittiren: aufgeben.

pest theils auch, wegen der Tartarn⁹¹¹ feyertäge, Man besorget aber, Sie dörfften; mit hülffe der Türcken, wiederkommen.

[[9v]]

Die halbe armèe der Pohlen⁹¹², ist zwahr ruiniret, vom Chmielinsky⁹¹³, die andere helfte, in 6 oder 7000 stargk, hat sich über den Nieper⁹¹⁴, retiriret, undt seidthero mit der lyttawischen⁹¹⁵ Armada, coniungiret⁹¹⁶, zu welchen noch etzliche Regimente, auß Reußen⁹¹⁷ stoßen, undt ihrem feinde bastant⁹¹⁸ zu sein vermeinen. Der iunge Chmielinßky⁹¹⁹ hat auß der Wallachey⁹²⁰, umbkehren, müßen, mit 100000 Ducaten, contribution vom hospodar⁹²¹, da dann die Tartarn⁹²², zu rücke gegangen, undt beyde Chmielinsky vater undt Sohn, sich coniungiret⁹²³, der festung Caminie Podolsky⁹²⁴ hart zugesetzt, undt sieben Stürme, davor verlohren, darnach aber, mit verlust vieles volgks⁹²⁵, abgezogen, weil die festung, undt einem vornehmen Obersten, mit 5000 Mann, besetzt, undt überflüßig, proviantiret ist. Die Türcken⁹²⁶, haben wol eher, an dieser hauptfestung, die köpfe gewaltig ding, zerstoßen. Der Pollnische Adel, ist bereit aufzuziehen. Innerliche unruhe, undt pest, graßiren, im Königreich Polen.

Die hertzoge von Lüneburgk⁹²⁷, seindt nacher Glückstadt⁹²⁸, zum Könige in Dennemargk⁹²⁹, verrayset.

Die herrenStaaden⁹³⁰, schicken 25 OrlogsSchiffe, nach dem Sunde⁹³¹, umb der Engelländischen⁹³² flotta⁹³³, (welche mit eisen, kupfer, holtz, pech, undt andern dergleichen wahren, in großer Menge,

910 Volk: Truppen.

911 Krim, Khanat.

912 Polen, Königreich.

913 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

914 Dnepr (Dnjepr/Dnjapro/Dnipro), Fluss.

915 Litauen, Großfürstentum.

916 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

917 Preußen, Herzogtum.

918 *Übersetzung*: "tauglich"

919 Chmelnyzkyj, Tymofij Bohdanowytsch (1632-1653).

920 Walachei, Fürstentum.

921 Basarab, Matei (1580-1654).

922 Krim, Khanat.

923 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

924 Kamieniec Podolski (Kamjanez-Podilskyj).

925 Volk: Truppen.

926 Osmanisches Reich.

927 Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von (1622-1665); Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von (1624-1705).

928 Glückstadt.

929 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

930 Niederlande, Generalstaaten.

931 Öresund (Øresund).

932 England, Commonwealth von.

933 *Übersetzung*: "Flotte"

beladen, auß Schweden⁹³⁴, erwartett wirdt) aufzupaßen, dann in verbleibung solcher flotta⁹³⁵, den Engellischen schwehr fallen würde, ihre flotta⁹³⁶ anderweitt, oder eine neue außzurüsten.

[[10r]]

Zu Pariß⁹³⁷, seindt in dem aufruhr des Pöbels, vorm Rahthause, viel leütte, (so außreißen wollen) umbkommen, undt wehre fast über den Marechal de l'Hospital⁹³⁸ außgangen. Sie dringen noch, auf endtferrnung des Cardinals⁹³⁹, sol anderst friede werden. Jn Paris ist große thewring.

Jn Schweden⁹⁴⁰, ist auch der Pfaltzgrave Generalissimus^{941 941} nach seines herrnvaters⁹⁴³ tode, krank worden. Graf Magnus⁹⁴⁴, wirdt noch an Kayserlichen hof, geschicktt. Jn Schweden ist ungewöhnliches heißes wetter, und dürre zeitt.

Zu Breßlaw⁹⁴⁵, seindt viel fewrige kugeln, über selbige Stadt, geflogen, eine darvon ist niedergefallen hat großen rauch, undt dampf von sich, gegeben. Man hat auch am himmel, zweene <krieges>heer wieder einander streittende gesehen.

Von dem Engelländischen⁹⁴⁶ undt holländischen⁹⁴⁷ kriege, ertheilten repreßalien⁹⁴⁸, undt macht, seindt alle avisen⁹⁴⁹ voll! General Tromp⁹⁵⁰, sol 98 schiffe haben, undt 11 Brandtschiffe, auf holländischer seitte. General Blagke⁹⁵¹, auf Engellischer seitte sol 66 OrlogsSchiffe haben, undt auch Brenner darbey. Sie meynen numehr einander, offensive⁹⁵², undt defensive⁹⁵³. Gott helfe dem gerechten! undt strafe die böse gesjnneten! Die Engellischen Schiffe, mögen beßer proviandtiret, undt mit geschütz versehen, auch stärcker gezimmert, einen puff, außzustehen, als die Staadischen sein.

Gegen Abendt, spatziren gegangen, mit Carl Ursinus⁹⁵⁴ in garten, undt in das forwergk nach dem ich ihm erlaübt gehabt, gen Riedern⁹⁵⁵, zu reitten.

934 Schweden, Königreich.

935 *Übersetzung*: "Flotte"

936 *Übersetzung*: "FLotte"

937 Paris.

938 L'Hôpital, François de (1583-1660).

939

940 Schweden, Königreich.

941 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

941 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

943 Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg, Johann Kasimir, Pfalzgraf von (1589-1652).

944 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

945 Breslau (Wroclaw).

946 England, Commonwealth von.

947 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

948 Repressalie: Recht, sich am Eigentum Fremder für die Nichterfüllung einer Verpflichtung oder die fehlende Wiedergutmachung erlittenen Unrechts schadlos zu halten, auch wenn diese hierfür unmittelbar nicht verantwortlich waren.

949 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

950 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

951 Blake, Robert (1598-1657).

952 *Übersetzung*: "offensiv"

953 *Übersetzung*: "defensiv"

954 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

25. Juli 1652

[[10v]]

© 25. Julij⁹⁵⁶; 1652.

<Regen. (2 {Thaler} vor *Carl Ursinus*⁹⁵⁷ stifeln.)<per⁹⁵⁸ *Ludwig Röber*⁹⁵⁹>>

In die kirche, alhier⁹⁶⁰ im flecken, gefahren, predigt Ern⁹⁶¹ *Petrus Gohten*⁹⁶² anzuhören, undt der angestalten communion, mit andacht zuzusehen, zu singen, zu behten, undt Gott zu loben.

Der *textus*⁹⁶³ wahr: Es seye dann ewre gerechtigkeit beßer, alß der Schriftgelehrten, undt Phariseer. So könnet ihr nicht, inß himmelreich kommen⁹⁶⁴, *perge*⁹⁶⁵

Schreiben abermals von *Bernburg*⁹⁶⁶ bekommen. Daß sie alle Gott lob, noch wol auff. Daß die erndte wol von statten gehet. Das *hangkwitz*⁹⁶⁷ da gewesen, weil er RahtsCämmerer, zu Cöhten⁹⁶⁸ worden. Daß *Doctor Mechovius*⁹⁶⁹, auch nach *hatzgeroda*⁹⁷⁰ [!] auf die hochzeit kömbtt.

Das die Engelländer⁹⁷¹, einen currirer, den holländischen⁹⁷² abgerayseten Gesandten⁹⁷³, nachgeschickt, mit denen, aufs newe zu tractiren⁹⁷⁴, undt die handlung zu reassumiren⁹⁷⁵. Dieser avis⁹⁷⁶, kömbt von Cöhten.

Nachmittags, wieder zur kirchen, cum filijs^{977 978}, dadann Magister *Menzelius*⁹⁷⁹, alß *Diaconus*⁹⁸⁰ allhier zu *Ballenstedt*⁹⁸¹ geprediget, kom auß dem Spruche: kombt her zu Mir alle⁹⁸², e[*t cetera*]

955 Rieder.

956 *Übersetzung*: "des Juli"

957 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

958 *Übersetzung*: "über"

959 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

960 Ballenstedt.

961 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

962 Gothus, Petrus (1599-1670).

963 *Übersetzung*: "Text"

964 Mt 5,20

965 *Übersetzung*: "usw."

966 Bernburg.

967 Hanckwitz, Martin (gest. 1675).

968 Köthen.

969 Mechovius, Joachim (1600-1672).

970 Harzgerode.

971 England, Commonwealth von.

972 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

973 Cats, Jacob (1577-1660); Pauw, Adriaen (1585-1653).

974 tractiren: (ver)handeln.

975 reassumiren: wiederaufnehmen, erneuern.

976 *Übersetzung*: "Nachricht"

977 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

978 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

Avis⁹⁸³ von Rheinstedt⁹⁸⁴, daß Er⁹⁸⁵ Benjamin⁹⁸⁶ einen gifttrunk au[f] der *Niederländischen* rayse, bekommen zu haben, von Medicis⁹⁸⁷, iudiciret wir[dt.] Dahero er, undt seine comites itineris⁹⁸⁸, Davidt Schmidt⁹⁸⁹, und Philipp Mey⁹⁹⁰, alle 3 <zugleich> kron[ken.]

Gott wolle es baldt, zur beßerung, schigken!

Alß ich dieses schreibe, gegen abendt, umb Sechß uhr, erfahre ichs, daß der kleine Lampe⁹⁹¹, auf ein drehendt creütz, vor dem schloßpförtlein, sich gesetzt, undt alß daßelbige, Albrecht Sekerka⁹⁹², mein großer page, <geschwinde> umbgedrehet, ist er herundter auf die Steine gefallen, undt hat den lincken arm, mit großem geschrey, zerbrochen, auch ein loch in kopf gefallen, auf die Steine. Gott beßere diß unheyl! undt bewahre vor mehr unglück!

26. Juli 1652

» den 26^{ten}: Julij⁹⁹³; 1652.

Der Bader⁹⁹⁴, hat erst in der Nacht, von Gaterbleben⁹⁹⁵, (alda er eine fraw in der cur hatt) abgeholt werden müßen. Inndeßen, ist Lampen⁹⁹⁶, sein arm, (welcher am wirbel des Ellnbogens entzweyen, undt gefährlich zu curiren) sehr geschwollen. Gott verleyhe gnediglich, erwüntzschte beßerung! undt wende ab die Symptomata!

Michel Ringken⁹⁹⁷, habe ich nacher *Frankreich*⁹⁹⁸ verschickt, Gott wolle ihn vor unglück! plünderung, und ermordung, gnediglich bewahren!

Er⁹⁹⁹ Peter Goht¹⁰⁰⁰, ist zu mir kommen. Jch habe ihn zum frühestück behalten. Darnach, bin ich mit meinen Söhnen¹⁰⁰¹, undt comitat¹⁰⁰², wieder nach *Bernburg*¹⁰⁰³ gezogen, meine *freundliche* *herzlieb(st)e* Gemahlin¹⁰⁰⁴ (Gott Lob) mit den kindern¹⁰⁰⁵ wol wieder findende.

979 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

980 *Übersetzung*: "Diakon"

981 Ballenstedt.

982 Mt 11,28

983 *Übersetzung*: "Nachricht"

984 Reinstedt.

985 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

986 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

987 *Übersetzung*: "Ärzten"

988 *Übersetzung*: "Weggefährten"

989 Schmidt, David (ca. 1630/32-nach 1660).

990 May, Philipp (geb. ca. 1593).

991 Lampe, Ernst Gottlieb (von) (ca. 1640-1675).

992 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf (ca. 1633-1696).

993 *Übersetzung*: "des Juli"

994 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

995 Gatersleben.

996 Lampe, Ernst Gottlieb (von) (ca. 1640-1675).

997 Ringk, Michael.

998 Frankreich, Königreich.

999 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

J'ay fait mener, mon page Albert Sekerka¹⁰⁰⁶, a la Cuysine, pour avoir aydè hier, a la cheüte dangereuse de Lampe.¹⁰⁰⁷

[[11v]]

Schreiben, von halle¹⁰⁰⁸, Leiptzig¹⁰⁰⁹, Croßen¹⁰¹⁰, Zürich¹⁰¹¹ etcetera

Die Leiptziger¹⁰¹² avisen¹⁰¹³, confirmiren¹⁰¹⁴ die Erfurdter¹⁰¹⁵, undt sagen hin- undt wieder, von großer ergießung, der waßer, von seltsamen Visionen, in Schlesjen¹⁰¹⁶, vom blut in Böhmen¹⁰¹⁷, von donnerwettern, so eingeschlagen, zu Zürich¹⁰¹⁸ erschrecklich, & alibj¹⁰¹⁹, von Victorien¹⁰²⁰, der Cosagken¹⁰²¹, undt Tartarn¹⁰²², vom kriege, zwischen Engellandt¹⁰²³ undt hollandt¹⁰²⁴, von des Königs in Frankreichs¹⁰²⁵ Victorie¹⁰²⁶, wieder die Prjntzen¹⁰²⁷, von verenderung abermals, des hertzogs von Lottringhen, so zu den Printzen, wiederkehren will, undt dergleichen dingen.

27. Juli 1652

1000 Gothus, Petrus (1599-1670).

1001 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1002 Comitat: Begleitung, Gefolge, Geleit.

1003 Bernburg.

1004 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1005 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1006 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf (ca. 1633-1696).

1007 *Übersetzung*: "Ich habe meinen Pagen, Albert Sekyrka, dafür, dass er gestern zum gefährlichen Sturz von Lampe beigetragen hat, in die Küche führen lassen."

1008 Halle (Saale).

1009 Leipzig.

1010 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

1011 Zürich.

1012 Leipzig.

1013 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1014 confirmiren: bestätigen.

1015 Erfurt.

1016 Schlesien, Herzogtum.

1017 Böhmen, Königreich.

1018 Zürich.

1019 *Übersetzung*: "anderswo"

1020 Victorie: Sieg.

1021 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1022

1023 England, Commonwealth von.

1024 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1025 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1026 Victorie: Sieg.

1027 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

☞ den 27^{ten}: Julij¹⁰²⁸; 1652. x x

Secretarius¹⁰²⁹ Paul Ludwig¹⁰³⁰ ist bey mir gewesen, publica¹⁰³¹, vorzutragen.

Postea¹⁰³²: der Amptmann Georg Reichardt¹⁰³³ in Oeconomij-¹⁰³⁴ undt bawsachen[.] Gestern, ist mein fuchß, viermal, wie in die schwehre Noht, gefallen. Gott verhüte, mala omina¹⁰³⁵.

Je suis en peine, & soing, pour Michael Ringk¹⁰³⁶ [.] Dieu le vueille benignement preserver!¹⁰³⁷

Abraham von Rindtorf¹⁰³⁸, zugesprochen, welcher, (re infecta¹⁰³⁹) auß dem Lande zu Düringen¹⁰⁴⁰, wiederkommen.

Mein fuchß, ist heütte wieder, <4 mal nider> in der Strew, gefallen[.]

Friederich holst¹⁰⁴¹: mein Sattelknecht, thut darbey, sein bestes, wer kan aber, vor unglück, Gott beßere es[.]

A spasso, con Madama^{1042 1043}, in gartten, diesen abendt, perge¹⁰⁴⁴

28. Juli 1652

[[12r]]

☞ den 28. Julij¹⁰⁴⁵; 1652.

Philipp Güder¹⁰⁴⁶, bey mir gehabt, in Oeconomicis¹⁰⁴⁷, undt andern. Notre bonne vieille¹⁰⁴⁸, a este touchée de l'Apoplexie, en son aage, de 76 ans. Dieu la vueille gracieusement assister, & ne luy

1028 *Übersetzung*: "des Juli"

1029 *Übersetzung*: "Sekretär"

1030 Ludwig, Paul (1603-1684).

1031 *Übersetzung*: "öffentliche Sachen"

1032 *Übersetzung*: "Später"

1033 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1034 *Übersetzung*: "Wirtschafts"

1035 *Übersetzung*: "schlechte Vorzeichen"

1036 Ringk, Michael.

1037 *Übersetzung*: "Ich bin in Angst und Sorge um Michael Ringk. Wolle Gott ihn gütig bewahren!"

1038 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1039 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

1040 Thüringen.

1041 Holst, Friedrich Georg.

1042 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1043 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame"

1044 *Übersetzung*: "usw."

1045 *Übersetzung*: "des Juli"

1046 Güder, Philipp (1605-1669).

1047 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

1048 Crimmelius, Maria, geb. Kind (ca. 1577-1651).

encharger davantage, qu'elle peüt süpporter, la consolant, par son *Saint Esprit*¹⁰⁴⁹ *perge*¹⁰⁵⁰ *et cetera*

Après avoir perdü quelque heüre, sa parole, & son ouye, ella a recouvert tout cela, (par maniere de miracle,) apres que ie luy avois envoyè, de l'eau de Vie d'or, tresexcellente, n'ayant point a la main, de l'eau Apoplectique de Crollius¹⁰⁵¹. Dieu soit louè, *pour* sa miracüleüse delivrance, & benignità gracieuse. Il nous vueille contjnuër ses benedictions, & bienfaits paternels!¹⁰⁵²

Mein fuchß, ist heütte gar lustig gewesen, undt hat keinen mangel mehr gehabt. Gott gebe lange!

Zu Abendts, mit Madame¹⁰⁵³ nacher Palbergk¹⁰⁵⁴, auf die Erndte, undt darnach, zu nacht aldar gegeben, *Anna Sophie*¹⁰⁵⁵ undt *Carl Ursinus*¹⁰⁵⁶ wahren auch mitt, im warmen stillen wetter.

Die Altfraw, Maria Kindin, hat wieder die sprache, <gegen abendt> undt das gehör verlohren. Gott tröste Sie! undt erbarme sich ihrer! undt unser aller!

29. Juli 1652

2 den 29^{ten}: julij¹⁰⁵⁷; 1652.

<2 Hasen, *Viktor Amadeus*¹⁰⁵⁸ gehezt.>

*Philipp Güder*¹⁰⁵⁹ undt *Jean Moutard*¹⁰⁶⁰ bey mir gehabt. Gott gebe zu glück!

Die Altfraw¹⁰⁶¹, hat diesen morgen, etwas wieder die rede, undt das gehöre, recuperirt¹⁰⁶², wann es nur bestandt hette?

[[12v]]

Briefe geschrieben, nach Croßen¹⁰⁶³, Wien¹⁰⁶⁴, undt alibj¹⁰⁶⁵. Diesen Nachmittag, ist Thomaß Preußers¹⁰⁶⁶, sein einige[r] Sohn¹⁰⁶⁷, so hüpsch gereyset gehabt, in Frangreich¹⁰⁶⁸, Schweden¹⁰⁶⁹,

1049 *Übersetzung*: "Unsere gute Alte, ist in ihrem Alter von 76 Jahren von einem Schlaganfall erwischt worden. Gott wolle ihr gütig helfen und sie nicht noch mehr leiden lassen, damit sie es aushalten könne, sie bestärkend, mithilfe seines heiligen Geistes!"

1050 *Übersetzung*: "usw."

1051 Croll, Oswald (1560-1609).

1052 *Übersetzung*: "Nachdem sie für einige Stunden ihre Sprache und ihr Gehör verloren hatte, hat sie all das wiedererlangt (auf wundersame Weise), nachdem ich ihr hervorragendes, goldenes Lebenswasser geschickt habe, weil ich apoplektisches Wasser von Kroll nicht zur Hand hatte. Gott sei gepriesen für seine wunderbare Tat und freundliche Güte. Er möge uns weiterhin seine Gnaden und väterlichen Wohltaten zuteil werden lassen."

1053 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1054 Baalberge.

1055 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

1056 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1057 *Übersetzung*: "des Juli"

1058 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1059 Güder, Philipp (1605-1669).

1060 Senf, Johann.

1061 Crimmelius, Maria, geb. Kind (ca. 1577-1651).

1062 recuperiren: wiedererwerben, wiedererlangen.

1063 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

Niederlandt¹⁰⁷⁰, begraben worden. Seine krankheit, oder todt, mag sein acceleriret¹⁰⁷¹ worden, von ungewohntem tringken, damit man ihn übernötiget, auf einer hochzeit! Schade!

Invitatio¹⁰⁷² Fürst Augusti¹⁰⁷³ zum begräbnüß, gegen den 11^{ten}: Augustj¹⁰⁷⁴, der frawMuhme¹⁰⁷⁵ Sehliger, nacher Rudelstedt¹⁰⁷⁶. I'en commünique, á Dessaw¹⁰⁷⁷, pour conformitè.¹⁰⁷⁸

Die Altfraw¹⁰⁷⁹, habe ich besucht. Sie redete zwahr, undt hörete übel. Wahr aber vernünftig.

Es hat gegen abendt, stargk gedonnert, undt geregenet, wie eben Carl Ursinus¹⁰⁸⁰ draußen gewesen, einen fuchß außzugraben. Gott bewahre ihn! undt alle vor unglück wie auch, (Gott lob,) geschehen, alß er zu Palbergk¹⁰⁸¹ gewesen, undt daß wetter eine Scheüne eingeschlagen.

30. Juli 1652

☽ den 30. Julij¹⁰⁸²; 1652.

<Regen. platzregen, continue¹⁰⁸³.>

Das stargke donnern, hat biß umb Mitternacht continuiret¹⁰⁸⁴. Es ist auch, bey dem wetterleuchten, Schwefelgeruch gespühret worden. Der regen, hat stargk angehalten, undt continuiret¹⁰⁸⁵ noch. Macht unß, eine böse naße erndte. Gott erbarm es undt helfe zur beßerung!

[[13r]]

1064 Wien.

1065 *Übersetzung*: "sonst"

1066 Preußler, Thomas.

1067 Preußler, N. N. (gest. 1652).

1068 Frankreich, Königreich.

1069 Schweden, Königreich.

1070 Niederlande (beide Teile).

1071 acceleriren: fördern, vorantreiben.

1072 *Übersetzung*: "Einladung"

1073 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

1074 *Übersetzung*: "des August"

1075 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

1076 Rudolstadt.

1077 Dessau (Dessau-Roßlau).

1078 *Übersetzung*: "Aus Konformität habe ich es nach Dessau kommuniziert."

1079 Crimmelius, Maria, geb. Kind (ca. 1577-1651).

1080 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1081 Baalberge.

1082 *Übersetzung*: "des Juli"

1083 *Übersetzung*: "ununterbrochen"

1084 continuiren: (an)dauern.

1085 continuiren: (an)dauern.

Man hat heütte viel ungemach, in den *Ædificijs*¹⁰⁸⁶, gespühret, undt es ist überall, satt zu repariren. Gott beßere es! Mit der Altfraw¹⁰⁸⁷, ist es gestern, Matthej¹⁰⁸⁸, am letzten, gewesen, heütte, sol es sich etwaß, (mit verwunderung) beßern. Gott gebe überall seinen Segen! undt succeß¹⁰⁸⁹!

Der Caplan Jonius¹⁰⁹⁰, ist todtkranck worden. Jch habe ihm, vom rohten, oder güldenenen Aqua Vitæ¹⁰⁹¹ innerlich, undt vom Oleo contra Venenum¹⁰⁹² eüßerlich zu gebrauchen, geschickt. Gott gebe darzu seinen Segen!

Jean Moustarde¹⁰⁹³, ist bey mir gewesen, la sera¹⁰⁹⁴ ihn zu ablegiren¹⁰⁹⁵, in importantzen¹⁰⁹⁶. Gott gebe darzu segen! forthgang! undt erwüntzschten exitum¹⁰⁹⁷!

Das stargke Regenwetter, hat diesen gantzen Tag, continuiret¹⁰⁹⁸, undt ahngehalten. Gott erbarme sich unser undt unserer armen undterthanen! Philipp Güder¹⁰⁹⁹, ist auch bey mir, gewesen, in Oeconomicis. *perge*¹¹⁰⁰ *et cetera*

31. Juli 1652

h den 31. Julij¹¹⁰¹; 1652.

heütte hat sichs <etwas> wieder vfgeklehret, <baldt aber wieder geregnet.> Gestern wahr es einer Sündfluth gleich. Gott seye unß gnedig! und barmhertzig!

Man befindet, das meine gerste im felde, sehr außgewachsen. Der liebe Gott, wolle uns sonst väterlich, ernehren! undt mittel zu unserm, undt der unserigen Auffendthalt, beschehren! umb Christi¹¹⁰² unsers lieben heylands, undt Emanuels¹¹⁰³ willen, *perge*¹¹⁰⁴

Die gebewde, mawren, undt wände, fallen auch, hin- undt wieder sehr ein, undt nehmen schaden. *Omnia caduca; et transitoria!*¹¹⁰⁵

1086 *Übersetzung*: "Gebäuden"

1087 Crimmelius, Maria, geb. Kind (ca. 1577-1651).

1088 Matthiastag: Gedenktag für den Apostel Matthias (24. Februar).

1089 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

1090 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

1091 *Übersetzung*: "Lebenswasser"

1092 *Übersetzung*: "Öl gegen Gift"

1093 Senf, Johann.

1094 *Übersetzung*: "abends"

1095 ablegiren: jemanden entsenden, beordern.

1096 Importanz: wichtige Angelegenheit, Sache von Bedeutung.

1097 *Übersetzung*: "Ausgang"

1098 continuiren: (an)dauern.

1099 Güder, Philipp (1605-1669).

1100 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen. usw."

1101 *Übersetzung*: "des Juli"

1102 Jesus Christus.

1103 Vermutlich Bezeichnung für Jesus Christus gemäß Matthäus 1:23.

1104 *Übersetzung*: "usw."

1105 *Übersetzung*: "Alles ist vergänglich und vorübergehend!"

[[13v]]

Man höret, hier, undt dar wenig guts. Gott beßere es! Schreiben auß Rom¹¹⁰⁶, von meinem Bruder Fürst Friedrich¹¹⁰⁷: Cerca l'amicizia degl' Orsinj¹¹⁰⁸, si congiunge co'l suo cugino Megapolitano¹¹⁰⁹ hora ammalata, dà auvertimo che l'Imperatore¹¹¹⁰, vouol sempre citare alle Diète Imperale il Seniore, e ciò, per havere ottenuto il Privilgio della jnfeudazione, e per le dissensionen, e sottodivisionen dj moltj, in casa¹¹¹¹ nostra.¹¹¹²

Avisen¹¹¹³ auß Erfurdt¹¹¹⁴: daß die Victualien in Prag¹¹¹⁵, thewer werden, undt der Kayser, baldt verraysen wirdt, nach Regen spurk¹¹¹⁶ zu, noch vor anfang des ReichßTages.

Die gefahr der Cosagken¹¹¹⁷ auß Polen¹¹¹⁸, wirdt dermaßen besorget, daß Ihre Kayserliche Mayestäten¹¹¹⁹ mit dem Chur- undt Fürstlichen hause Saxen¹¹²⁰, deliberiren¹¹²¹ wollen, wie der OderStrohm¹¹²², zu defendiren¹¹²³? undt Könige in Polen¹¹²⁴, zu succurriren¹¹²⁵, damit sie nicht gar, durch Polen¹¹²⁶, in Schlesien¹¹²⁷, oder in die Margk¹¹²⁸, straffen undt kommen mögen.

Jn Ungarn¹¹²⁹, siehet es auch einem Türcken¹¹³⁰ kriege ähnlich wiewol der Kayser, nicht uhrsach darzu gibet.

Jn Frangkreich¹¹³¹, helt das Parlament zu Paris¹¹³², <und die Printzen¹¹³³> den König¹¹³⁴, vor des Cardinals¹¹³⁵, gefangenen. Wollen ihn liberiren¹¹³⁶.

1106 Rom (Roma).

1107 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

1108 Orsini, Familie.

1109 Mecklenburg-Güstrow, Johann Christian, Herzog von (1629-1631).

1110 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1111 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

1112 *Übersetzung*: "Er sucht die Freundschaft der Orsini, verbündet sich mit seinem zur Stunde kranken Vetter, und lässt uns wissen, dass der Kaiser immer den Senior zu den Reichstagen rufen lassen möchte und dies, um das Privileg der Belehnung zur erhalten und wegen der Meinungsverschiedenheiten und Spaltungen vieler unseres Hauses."

1113 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1114 Erfurt.

1115 Prag (Praha).

1116 Regensburg.

1117 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1118 Polen, Königreich.

1119 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

1120 Sachsen, Haus (Herzöge und Kurfürsten von Sachsen).

1121 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

1122 Oder (Odra), Fluss.

1123 defendiren: verteidigen.

1124 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

1125 succurriren: zu Hilfe kommen.

1126 Polen, Königreich.

1127 Schlesien, Herzogtum.

1128 Mark, Grafschaft.

1129 Ungarn, Königreich.

1130 Osmanisches Reich.

1131 Frankreich, Königreich.

1132 Parlement de Paris.

Zwischen Engelland¹¹³⁷ undt hollandt¹¹³⁸, helt man den krieg vor einen Schein, undt hoffet noch friede. Die Engelländer, mögen lindere seitten, aufziehen.

Gegen den 6^{ten}: September sollen die ChurFürsten zu Prag, erscheinen.

1133 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

1134 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1135 Mazarin, Jules (1602-1661).

1136 liberiren: befreien, freilassen.

1137 England, Commonwealth von.

1138 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

Personenregister

- Albinus, Johann Georg 24
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 50
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 9, 10, 10, 12, 14, 27, 44
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 9, 10, 10, 14, 27, 44
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 6, 7, 9, 10, 10, 11, 12, 14, 16, 24, 28, 33, 34, 34, , 36, 44, 46, 47
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 9, 10, 10, 27, 44
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 5, 6, 9, 10, 11, 12, 13, 24, 27, 34, 35, 42, 43, 43, 44, 47, 48
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 27, 44
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 5, 6, 9, 10, 10, 11, 13, 14, 24, 27, 28, 35, 37, 37, 43, 44, 47
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 50
Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von 14
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 3, 3, 10, 26, 48
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 4
Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach 3, 4
Barbarino (1), N. N. 17
Basarab, Matei 20, 30, 41
Blake, Robert 42
Borghese, Marcantonio 31
Börstel, Christian Heinrich von 12
Bourbon, Armand de 4, 7, 15, 18, 18, 20, 21, 28, 31, 45, 50
Bourbon, César de 20, 29
Bourbon, Gaston de 4, 7, 15, 18, 18, 18, 20, 21, 28, 31, 38, 45, 50
Bourbon, Louis II de 4, 7, 15, 18, 18, 20, 20, 28, 29, 31, 45, 50
Bragadin, Marcantonio 17
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 4
Brandt, Johann (2) 26
Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von 41
Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von 41
Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg 34
Braunschweig-Wolfenbüttel, Christiane Elisabeth, Herzogin von, geb. Gräfin von Barby und Mühlingen 34, 34
Bützow, Georg von 25
Cats, Jacob 13, 20, 40, 43
Chmelnyzkj, Bohdan Mychajlowytsch 41
Chmelnyzkj, Ruxandra, geb. Lupu 30
Chmelnyzkj, Tymofij Bohdanowytsch 30, 41
Crimmelius, Maria, geb. Kind 46, 47, 48, 49
Croll, Oswald 47
Cromwell, Oliver 5
De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf 42
Dury, John 19, 40
Eckardt, Hans Friedrich 2
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 23, 25, 27
Einsiedel, Wolf Curt von 34, 35, 37
Eisenberg(er), Johann Jakob 37
Eisenberg(er), Margaretha, geb. Pfau 37
Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers 21, 50
Erlach, Burkhard (2) von 12
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 8, 19, 21, 31, 38, 50
Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) 21
Fischer, Levin 3, 6
Foscarini, Girolamo 30
Foscolo, Leonardo 30, 31, 39
Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 16, 41
Gau, Hans Heinrich 36
Giegelsberger, Wolfgang Benjamin 22, 23, 33, 44
Gonzaga di Nevers, Carlo III 29

Gothus, Petrus 35, 43, 44
 Güder, Philipp 6, 25, 46, 47, 49
 Hammel, Johann Christian 16, 25, 37
 Hanckwitz, Martin 43
 Holst, Friedrich Georg 46
 Howard, Thomas 13
 Innozenz X., Papst 18, 29, 38, 39
 Jahn, Nathanael 23, 28
 Jahrs, Sebastian 22, 24, 35
 Jena, Christoph von 22, 22, 24
 Jesus Christus 49
 Johann II. Kasimir, König von Polen 30, 50
 Jonius, Bartholomäus 13, 16, 27, 33, 49
 Karl I., König von England, Schottland und
 Irland 13
 Karl II., König von England, Schottland und
 Irland 28
 Karl X. Gustav, König von Schweden 16, 28,
 42
 Knüttel, Matthias 34, 36
 Krosigk, Ludolf Lorenz von 12
 L'Hôpital, François de 42
 La Mothe-Houdancourt, Philippe de 17
 Lampe, Ernst Gottlieb (von) 44, 44
 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de 4, 7,
 15, 18, 18, 20, 21, 28, 31, 45, 50
 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 29
 La Trémoille, Henri-Charles de 4, 7, 15, 18, 18,
 20, 28, 29, 31, 50
 Le Fer, N. N. 11, 14
 Lillie, Axel Gustafsson, Graf 19
 Lisle, Daniel 16, 19, 40
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 4, 7,
 15, 18, 20
 Ludwig, Paul 46
 Ludwig XIV., König von Frankreich 4, 7, 15,
 18, 18, 20, 21, 21, 29, 31, 45, 50
 Maria Theresia, Königin von Frankreich und
 Navarra, geb. Infantin von Spanien 20
 May, Philipp 12, 33, 33, 44
 Mazarin, Jules 15, 18, 31, 38, 50
 Mechovius, Joachim 25, 43
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria,
 Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-
 Bernburg 28
 Mecklenburg-Güstrow, Johann Christian,
 Herzog von 50
 Menzelius, Johann 5, 27
 Menzelius, Johann Abraham 2, 34, 35, 43
 Milag(ius), Martin 10, 22
 Mocenigo, Alvise 17
 Müller, Andreas (2) 26
 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst
 von 4
 Nettelbeck, Cornelius 23
 Orléans, Henri II d' 4, 7, 15, 18, 18, 20, 21, 28,
 31, 45, 50
 Orlob, Matthias (1) 9, 12
 Orlob, N. N. 9, 12
 Orsini, Familie 50
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 7,
 20, 28
 Pauw, Adriaen 13, 16, 17, 20, 40, 43
 Pérez de Vivero y Menchaca, Alonso 28
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb.
 Prinzessin von England, Irland und
 Schottland 14
 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 8
 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf
 von 31
 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin
 von 34, 34
 Pfalz-Simmern, Ludwig Philipp, Pfalzgraf von
 8
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 14
 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia,
 Pfalzgräfin von 38
 Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg, Johann Kasimir,
 Pfalzgraf von 16, 18, 28, 42
 Pfau, Kaspar (1) 10, 37
 Philipp IV., König von Spanien 29, 31
 Plato, Joachim 13
 Preußer, N. N. 47
 Preußer, Thomas 47
 Rákóczi, Georg II. 20
 Reichardt, Georg 6, 9, 23, 46
 Rindtorf, Abraham von 23, 25, 25, 46
 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von
 Ottoschütz 13, 27
 Ringk, Michael 44, 46

Ritzau, Elisabeth von 27
 Riva, Giacomo da 17, 17
 Röber, Ludwig 43
 Röder, Ernst Dietrich von 35, 37
 Röder (4), N. N. von 35, 37
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von 14
 Rothe, Johann Wenzel 44
 Rousselot d'Hédival, Antoine de 18
 Sachsen, Haus (Herzöge und Kurfürsten von Sachsen) 50
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 15, 33, 39
 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von 21
 Sachsen-Weißenfels, August (2), Herzog von 36
 Schinckel, Johann 34
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 9
 Schleswig-Holstein-Gottorf, Frederike Amalia, Herzogin von, geb. Prinzessin von Dänemark und Norwegen 17
 Schmidt, David 33, 44
 Schmidt, Martin 33, 35, 37
 Schönborn, Johann Philipp von 39
 Schütze, Georg 22
 Schwarzburg, Familie (Grafen von Schwarzburg) 2
 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt 26, 48
 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf 44, 45
 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob 25
 Senf, Johann 25, 47, 49
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 9, 10, 10, 27, 44, 47
 Sophia Amalia, Königin von Dänemark und Norwegen, geb. Herzogin von Braunschweig-Calenberg 16
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 5, 9, 12, 13, 27, 36
 Steinbach von Stambach, Wolf Jaroslaus 25
 Sutorius, Wolfgang 6, 27
 Tromp, Maarten Harpertszoon 42
 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf 19
 Wagener, Johann Andreas 24
 Wagener, N. N. 24
 Wendelin, Marcus Friedrich (1) 23
 Werder, August Lebrecht von dem 3
 Werder, Gebhard Paris von dem 3, 11, 11, 13, 14
 Williams, John 13
 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 27, 44
 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 6, 14
 Württemberg-Weiltingen, Juliana, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg-Delmenhorst 15
 Württemberg-Weiltingen, Manfred, Herzog von 6, 9, 10, 10, 11, 13, 14, 28, 36, 37

Ortsregister

- Ägäisches Meer 17, 30
Alsleben 2
Altenburg (bei Nienburg/Saale) 32
Amerika 29
Amsterdam 4, 21
Andalusien 29
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 12
Baalberge 11, 12, 47, 48
Badeborn 24, 35, 37
Ballenstedt 7, 10, 22, 23, 24, 26, 34, 35, 36, 38, 43, 43
Ballenstedt(-Hoym), Amt 33
Barcelona 7, 17, 40
Beesen (Beesenlaublingen) 26
Bernburg 2, 3, 3, 6, 6, 9, 11, 12, 22, 24, 24, 26, 27, 28, 35, 36, 36, 37, 43, 44
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 6
Böhmen, Königreich 19, 45
Bordeaux 7, 18
Bosnien, Ejalet 40
Boussy-Saint-Antoine 29
Brandenburg, Kurfürstentum 22
Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum 36
Bremen 14
Breslau (Wroclaw) 42
Brielle 22, 40
Brünn (Brno) 39
Calbe 2
Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia) 17, 29, 40
Casale Monferrato 29
China, Kaiserreich 38
Crescentino 40
Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie) 2, 10, 34, 45, 47
Dalmatien 8, 30, 39
Dänemark, Königreich 7, 16, 18, 19, 31
Den Haag ('s-Gravenhage) 14
Dessau (Dessau-Roßlau) 48
Dnepr (Dnjepr/Dnjapro/Dnipro), Fluss 41
Dordrecht 8
Dresden 32
Dröbelscher Busch 22
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 7, 21, 28
England, Commonwealth von 4, 5, 7, 8, 13, 15, 17, 20, 21, 28, 38, 41, 42, 43, 45, 51
Erfurt 4, 13, 15, 18, 38, 45, 50
Eutin 25
Flandern, Grafschaft 15
Florenz (Firenze) 18
Fort Rammekens (Vlissingen) 22
Frankreich, Königreich 7, 7, 12, 15, 20, 29, 31, 38, 44, 47, 50
Gatersleben 22, 44
Glückstadt 41
Goslar 38
Gotha 7, 10
Gröbzig 3
Groß Salze (Bad Salzelmen) 2
Guinea 14
Guyenne 21
Halberstadt 14, 35
Halle (Saale) 3, 32, 45
Hambach 31
Hamburg 40
Harz 35
Harzgerode 37, 43
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 12, 20, 30, 30, 39
Hessen 21, 34
Holland, Provinz (Grafschaft) 17
Holstein, Herzogtum 16, 36
Ischia, Insel 39
Italien 38
Jeßnitz 24
Kamieniec Podolski (Kamjanez-Podilskyj) 21, 30, 40, 41
Kirchenstaat 39
Konstantinopel (Istanbul) 31
Kopenhagen (København) 16
Köthen 43
Kranichfeld 26
Krim, Khanat 8, 20, 30, 30, 38, 41, 41
Langenberg 32
Leipzig 16, 45, 45
Leonberg 7, 10

Litauen, Großfürstentum 41
 London 5, 13, 20, 31
 Lübeck 19
 Magdeburg 2
 Mansfeld 33
 Mark, Grafschaft 16, 50
 Mecklenburg, Herzogtum 12
 Middelburg 40
 Münster 20
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 4, 5, 7, 8, 12, 13, 15,
 16, 20, 21, 22, 28, 33, 38, 40, 42, 43, 45, 51
 Niederlande (beide Teile) 48
 Niedersächsischer Reichskreis 39
 Obersächsischer Reichskreis 39
 Oder (Odra), Fluss 39, 50
 Öresund (Øresund) 41
 Osmanisches Reich 8, 17, 19, 20, 21, 29, 31,
 39, 39, 41, 50
 Österreich, Erzherzogtum 19
 Paris 15, 17, 18, 28, 29, 38, 38, 42
 Peru, Vizekönigreich 29
 Pful 3
 Plötzkau 4, 6
 Podolien, Woiwodschaft 39
 Polen, Königreich 4, 8, 9, 18, 19, 30, 30, 31,
 38, 41, 50, 50
 Pommern, Herzogtum 19
 Prag (Praha) 8, 15, 19, 21, 31, 39, 50
 Preußen, Herzogtum 9, 41
 Quedlinburg 35, 37, 38
 Regensburg 50
 Reinstedt 23, 33, 44
 Rieder 42
 Rom (Roma) 31, 38, 50
 Rudolstadt 26, 48
 Saale, Fluss 2, 2
 Sachsen, Kurfürstentum 33
 Saint-Denis 15, 29
 Saint-Rémy-l'Honoré 29
 Sandersleben 33, 33
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 8, 18, 21, 30, 30,
 38, 40, 45, 50
 Savoyen, Herzogtum 40
 Schlesien, Herzogtum 28, 39, 45, 50
 Schöningen 34, 34
 Schottland, Königreich 8, 28
 Schwarzburg, Grafschaft 9, 26
 Schweden, Königreich 7, 9, 16, 18, 19, 19, 28,
 31, 42, 42, 47
 Schweiz, Eidgenossenschaft 9, 40
 Sebenico (Šibenik) 21
 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 17
 Sevilla 29
 Spanien, Königreich 4, 15, 17, 21, 38, 40
 Stockholm 16, 18, 19, 40
 Thüringen 25, 46
 Ungarn, Königreich 19, 30, 32, 39, 50
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 8,
 17, 21, 39, 40
 Venedig (Venezia) 17, 31, 40
 Vitry-le-François 15
 Vlissingen 22, 40
 Walachei, Fürstentum 30, 41
 Warmsdorf 37
 Warschau (Warszawa) 30
 Weimar 25
 Westfalen 20
 Wien 47
 Wolfenbüttel 10, 14, 24, 28, 36
 Zepzig 3, 6, 12, 24, 24
 Zerbst 2, 9, 12, 23, 23
 Zittau 32
 Zürich 9, 45, 45

Körperschaftsregister

Berg, Landstände 31

England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 16, 19, 28, 40

Jülich, Landstände 31

Niederlande, Generalstaaten 13, 17, 21, 28, 40,
41

Parlement de Paris 15, 50